Stadt Melle
Der Bürgermeister
Amt für Finanzen und Liegenschaften

Unterjähriger Controllingbericht zum 31.10.2020

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung, allgemeine Erläuterungen 3
1.1 Übersicht nach Ergebnishaushalt, Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit 4
2. Globalbudget „Produktverantwortung“ 6
2.1 Teilhaushalt 100 – Hauptamt 18
2.2 Teilhaushalt 140 – Rechnungsprüfungsamt 22
2.3 Teilhaushalt 190 – Frauen- und Familienbeauftragte 22
2.4 Teilhaushalt 200 – Amt für Finanzen und Liegenschaften 23
2.5 Teilhaushalt 230 – Gebäudemanagement 26
2.6 Teilhaushalt 320 – Ordnungsamt 28
2.7 Teilhaushalt 400 – Amt für Familie, Bildung und Sport 33
2.8 Teilhaushalt 500 – Sozialamt 40
2.9 Teilhaushalt 600 – Bauamt 41
2.10 Teilhaushalt 660 – Tiefbauamt 43
2.11 Teilhaushalt 670 – Umweltbüro 49
2.12 Teilhaushalt 700 – Baubetriebsdienst 51
2.13 Teilhaushalt 800 – Amt für Stadtmarketing, Kultur und Tourismus 52
3. Globalbudget „Personal“ 54
3.1 Personalbudget „Abrechnung“ 54
3.2 Personalbudget „Rückstellungen“ 54
4. Globalbudget „Abschreibungen“ 55
5. Zusammenfassung, Fazit 57

Herausgeber:
Stadt Melle
Der Bürgermeister
Amt für Finanzen und Liegenschaften
Schürenkamp 16
49324 Melle

Ansprechpartner:
Herr Marius Brockmeyer
Tel.: 05422/965-345
Mail: m.brockmeyer@stadt-melle.de

Herr André Lieberwirth
Tel.: 05422/965-341
Mail: a.lieberwirth@stadt-melle.de

1. Einleitung, allgemeine Erläuterungen

Die Stadtverwaltung Melle muss sicherstellen, dass mit den verfügbaren Mitteln das Prinzip der Wirtschaftlichkeit, also der bestmögliche Zweck erzielt wird, bzw. für den angestrebten Zweck die minimalen Mittel aufgewendet werden. Ab dem Jahr 2015 wurde bei der Stadt Melle damit begonnen, eine strategische Steuerung über Leitbild, strategische Ziele und Handlungsschwerpunkte (HSP) nach Maßgaben des § 21 Kommunalhaushalts- und -kassenverordnung (KomHKVO) zu implementieren. Dies bildet den Ausgang für einen neuen, strategischen Steuerungskreislauf, der nach Vorgaben des niedersächsischen Verfassungs- und Haushaltsrechts u.a. mit einem Finanz- und Leistungscontrolling auf Produktebene schließt.

Zum **31.10.2020** findet nach Evaluation der regelmäßigen Controllingtermine erstmals ein unterjähriges Controlling zu diesem Stichtag bei der Stadt Melle statt. So sollen erste Rückschlüsse auf den voraussichtlichen Abschluss des aktuellen Haushaltsjahres möglich sein und transparent dargestellt werden. Weiterhin bietet sich ggf. noch die Möglichkeit der Nachsteuerung im Vorfeld des Jahresabschlusses bei maßgeblichen Abweichungen in Bezug auf die ursprüngliche Planung.

Die Stadt Melle arbeitet mit insgesamt vier Globalbudgets. Dies sind das Budget „Produktverantwortung“, „Personal“, „Abschreibungen“ und „Leistungsverrechnung“. Bis auf die Leistungsverrechnung, auf deren Basis die intern erbrachten Leistungen zwischen verschiedenen Ämtern (Teilhaushalten) verrechnet werden, erhalten Sie in diesem Controllingbericht gegliedert nach den verschiedenen Globalbudgets, Teilhaushalten und Produkten Auskunft über den aktuellen finanziellen Stand zum Buchungsstichtag 31.10.2020 inkl. einer **Prognose** zum voraussichtlichen Abschluss des Haushaltsjahres 2020. **Die Daten sind jedoch nicht mit denen des Jahresabschlusses, der mit Stichtag 31.03.2021 für das Haushaltsjahr 2020 aufgestellt wird, gleichzusetzen.** Jedoch bietet der unterjährige Controllingbericht erste wichtige Hinweise auf den Abschluss der einzelnen Produkte im Haushaltsjahr 2020.

Im Rahmen des Budgets „Produktverantwortung“ wird ebenfalls die Investitionstätigkeit, die jeweils auf Produktebene abgebildet wird, betrachtet. Auch hier gibt der unterjährige Controllingbericht mit Buchungsstand vom 31.10.2020 und der Prognose der Produktverantwortlichen für jede Investition wichtige Hinweise auf den finanziellen Umsetzungsstand aller geplanten Investitionen.

Alle Aussagen in diesem Bericht sind dahingehend einzuordnen, dass der Fokus auf der Betrachtung der Haushaltsplanung und den Abweichungen sowie den dazu geführten Gründen liegt. Nicht behandelt und dargestellt werden die zahlreichen erfolgreich umgesetzten Leistungen, Maßnahmen und Investitionen.

1.1 Übersicht nach Ergebnishaushalt, Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit

Nachfolgend wird eine Gesamtübersicht inkl. der unterjährigen vorgenommenen Prognosen unterteilt nach Ergebnishaushalt inkl. Aufteilung in die Globalbudgets „Produktverantwortung“, „Personal“ sowie „Abschreibungen gegeben. Ebenfalls finden Sie folgend die Gesamtübersicht zur Investitions- und Finanzierungstätigkeit des Haushaltes 2020 und einer entsprechenden Prognose zum Jahresende.

1.1.1 Prognose der Globalbudgets im Ergebnishaushalt

Ergebnishaushalt	**Ist Vorjahr**	**Plan lfd. Haushalt**	**Haushaltsreste**	**Gesamtansatz inkl. Haushaltsrest**	**Ist + Reserviert**	**Prognose zum 31.12.2020**	**Abweichung** (Plan/Prognose)	**Abweichung (%)**
Budget Produkt-verantwortung	31.141.011,91	16.644.200,00	-77.400,00	16.566.800,00	20.795.570,86	33.508.719,73	16.941.919,73	102,26%
Personalbudget	-19.967.870,40	-20.999.600,00	0,00	-20.999.600,00	14.394.155,65	21.864.827,62	865.227,62	4,12%
Budget Abschreibungen	-5.534.614,37	-4.968.100,00	0,00	-4.968.100,00	-4.318.904,52	-4.953.000,00	-15.100,00	-0,30%
Saldo	**+5.638.527,14**	**-9.323.500,00**	**-77.400,00**	**-9.400.900,00**	**+2.082.510,69**	**+6.690.892,11**	**+16.091.792,11**	**+171,17%**

Erläuterungen:
Die Planung des Haushaltes 2020 inkl. des III. Nachtrages geht von einem negativen Jahresergebnis i.H.v. 9,32 Mio. € aus. Durch die Bildung von Haushaltsresten verringert sich das geplant negative Ergebnis noch einmal um 77.400,00 € auf 9,4 Mio. €. In den saldierten Prognosen aller Produktverantwortlichen und aller Budgets (außer der internen Leistungsverrechnung) zum Stichtag 31.10.2020 ergibt sich im Ergebnishaushalt ein um 16,09 Mio. € besseres Ergebnis, sodass das ein Überschuss im Jahresergebnis von 6,70 Mio. € erzielt werden könnte. Dieser Wert ist jedoch dahingehend einzuordnen, dass durch einen entsprechenden Beschluss des Rates im Dezember 2020 noch überplanmäßige Aufwendungen i.H.v. 3,043 Mio. € für die Umsetzung der Maßnahmen aus dem Baumkataster beschlossen wurden. Das prognostizierte Jahresergebnis reduziert sich daher um diesen Wert auf 3,65 Mio. €.

Es verbleibt noch immer ein deutlich besseres Ergebnis als noch im Sommer 2020 durch den III. Nachtrag 2020 geplant. Dieses ist maßgeblich auf Mehrerträge durch die Finanzausgleichszahlungen von Land und Bund im Rahmen der Corona-Ausgleichszahlungen sowie einer besser als geplanten Ertragssituation in der Gewerbesteuer. Weiterhin werden teils deutliche Minderaufwendungen, insbesondere durch die Auswirkungen der Corona-Pandemie im Budget „Produktverantwortung“ prognostiziert. Im Personalbudget wird aktuell davon ausgegangen, dass das Budget 2020 nicht auskömmlich sein wird. Hier sind zum Stichtag des Controllingberichtes jedoch noch die Auswertungen im Rahmen des Jahresabschlusses hinsichtlich der Rückstellungen für Personal etc. abzuwarten.

1.1.2 Prognose der Investitionstätigkeit

Investitionstätigkeit	Ist Vorjahr	Plan lfd. Haushalt	Haushaltsreste	Gesamtansatz	Ist	Reserviert	Prognose zum 31.12.2020	Abweichung (Gesamtansatz/Prognose)	Abweichung (%)
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	20.706.772,03	23.027.100,00	9.776.900,00	32.804.000,00	10.508.220,70	7.723.296,85	19.537.878,18	-13.266.121,82	-40,44%
Einzahlungen für Investitionstätigkeit	-2.874.747,28	-4.909.300,00	0,00	-4.909.300,00	-2.136.039,96	0,00	-4.538.431,50	370.868,50	-7,55%
Saldo aus Investitionstätigkeit	**17.832.024,75**	**18.117.800,00**	**9.776.900,00**	**27.894.700,00**	**8.372.180,74**	**7.723.296,85**	**14.999.446,68**	**-12.895.253,32**	**-46,23%**

Erläuterungen:
Im Haushaltsplan 2020 stehen insgesamt 23,027 Mio. € für Auszahlungen für Investitionstätigkeit zur Verfügung. Hinzu kommen die gebildeten Haushaltreste i.H.v. 9,777 Mio. €, sodass ein insgesamt für Investitionstätigkeit zur Verfügung stehendes Budget i.H.v. 32,804 Mio. € vorhanden ist. Nach der Prognose aller Produktverantwortlichen wird auf Grundlage des Sachstandes zum 31.10.2020 damit gerechnet, dass in diesem Haushaltsjahr insgesamt 19,548 Mio. € für Investitionstätigkeit zur Auszahlung fällig werden. Dem gegenüber wird prognostiziert, dass 4,538 Mio. € als Einzahlungen gebucht werden können. Die Minderauszahlungen i.H.v. 13,266 Mio. € würden zu potenziellen Haushaltresten für das Haushaltsjahr 2021 führen. Hinzu kommen die im Dezember überplanmäßig beschlossenen Auszahlungen für die Sanierung der Bismarckstraße und den Ersatz der Jahnsporthalle in Höhe von 2,25 Mio. € bzw. 0,75 Mio. €. Insbesondere durch die Corona-Pandemie und daraus resultierenden Verzögerungen konnten viele Investitionen nicht oder nicht wie geplant durchgeführt werden. Details sind den jeweiligen Ausführungen unter den entsprechenden Gliederungspunkten dieses Berichtes zu entnehmen.

1.1.3 Prognose der Finanzierungstätigkeit

Finanzierungstätigkeit	Ist 2019	Ermächtigung aus 2019	Ermächtigung 2020	Aktuelle Gesamt-ermächtigung	Ist	Prognose zum 31.12.2020	Abweichung (Plan/Prognose)	Abweichung in %
Kreditaufnahmen	6.914.000,00	3.195.600,00	16.302.200,00	19.497.800,00	0,00	0,00	-19.497.800,00	-100,00%
Tilgungen	-2.650.549,65	0,00	-3.092.800,00	-3.092.800,00	-1.873.458,25	-3.092.800,00	0,00	0,00%
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	**4.263.450,35**	**3.195.600,00**	**13.209.400,00**	**16.405.000,00**	**-1.873.458,25**	**-3.092.800,00**	**-19.497.800,00**	**-118,85%**

Für das aktuelle Haushaltsjahr steht eine Kreditermächtigung in Höhe von 16,302 Mio. € zur Verfügung. Hinzu kommt die noch aus dem Haushaltsjahr 2019 vorhandene Ermächtigung in Höhe von 3,195 Mio. €, sodass insgesamt in 2020 noch Investitionskredite in Höhe von 19,498 Mio. € aufgenommen werden könnten. Mit Blick auf die Prognose der Investitionstätigkeit und die damit verbundenen Auszahlungen sowie der Prognose im Ergebnishaushalt stellt sich die Liquidität deutlich besser als geplant dar. Es wird daher davon ausgegangen, dass eine Kreditaufnahme aktuell nicht notwendig sein wird. Im Rahmen des Jahresabschlusses 2020 wird geprüft, ob ggf. auf die noch vorhandene Kreditermächtigung aus 2019 (3,196 Mio. €) verzichtet werden kann. Die Kreditermächtigung aus dem Jahr 2020 i.H.v. 16,3 Mio. € würde im Jahr 2021 weiterhin zur Verfügung stehen.

2. Globalbudget „Produktverantwortung“

Für jedes Produkt im Haushaltsplan der Stadt Melle ist ein Produktverantwortlicher benannt. Im Globalbudget „Produktverantwortung“ sind alle Sachkonten zusammengeführt, die durch die Produktverantwortlichen in den jeweiligen Ämtern dezentral bewirtschaftet werden. Dies sind bei der Stadt Melle alle Sachkonten, die nicht dem Personalbudget, den Abschreibungen oder der internen Leistungsverrechnung zugeordnet sind.

Nach den Anforderungen des Kommunalen Steuerungsmodells sind die Produktverantwortlichen für die Ergebnis- und Ressourcenverantwortung ihres Budgets zuständig. Im Rahmen des Controllings wird die ursprüngliche Planung der Prognose der jeweilig zuständigen Produktverantwortlichen zum 31.12.2020 gegenübergestellt. **Maßgebliche Abweichungen (+/- 10 % im Saldo aus Erträgen und Aufwendungen und >10.000 € bzw. absolute Abweichungen von >50.000 €)** sind zu kommentieren und stellen erste wichtige Erkenntnisse bezüglich des finanziellen Verlaufes des Jahres 2020 dar.

Legende:

Abweichungen absolut	Farbe	Abweichung relativ
0,00 € bis +/- 49.999,99 €	Grün	0,00 % bis +/- 9,99 %
+/- 50.000,00 € bis +/-99.999,99 €	Gelb	+/- 10,00 % bis 19,99 %
Ab +/- 100.000,00 €	Rot	Ab +/- 20 %

Ergebnishaushalt Gesamtübersicht Budget „Produktverantwortung“:

Saldo Ergebnishaushalt	Ist Vorjahr	Plan + HHRest	Ist + Reserviert	Prognose zum 31.12.2020	Abweichung (Plan/Prognose)	Abw. (%)
THH 100 - Hauptamt	**1.720.430,55**	**1.953.000,00**	**1.561.626,63**	**1.829.513,95**	**-123.486,05**	**-6,32%**
111-01 Politische Gremien	62.236,89	69.100,00	47.414,21	53.700,00	-15.400,00	-22,29%
111-02 Verwaltungsführung	8.047,29	14.500,00	2.523,34	8.582,95	-5.917,05	-40,81%
111-04 Beschäftigtenvertretung	6.549,10	8.100,00	4.491,91	8.100,00	0,00	0,00%
111-06 Zentrale Dienste	572.091,15	625.800,00	578.146,70	702.300,00	76.500,00	12,22%
111-07 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	10.130,04	12.600,00	5.163,17	6.000,00	-6.600,00	-52,38%
111-08 Personalmanagement	198.003,71	179.000,00	148.824,29	167.620,76	-11.379,24	-6,36%
111-10 Organisationsangelegenheiten	93.354,07	112.000,00	99.557,87	112.689,40	689,40	0,62%
111-11 Technikunterstützte Informationsverarbeitung	501.517,94	606.000,00	535.127,33	600.000,00	-6.000,00	-0,99%
111-15 Städtepartnerschaft	42.236,46	33.900,00	6.763,70	6.510,00	-27.390,00	-80,80%
121-01 Statistik und Wahlen	23.480,01	-15.000,00	23,80	23,80	15.023,80	-100,16%
P10017-001 Strategische Steuerung	23.362,64	15.000,00	3.927,37	14.000,00	-1.000,00	-6,67%
P10017-002 Dokumentenmanagement	71.717,28	109.500,00	46.609,28	50.900,00	-58.600,00	-53,52%
P10018-005 Neuorganisation Gebäudemanagement	870,00	22.500,00	11.427,08	11.500,00	-11.000,00	-48,89%
P10018-009 Personalentwicklungsplanung	33.622,21	100.000,00	58.284,38	63.154,19	-36.845,81	-36,85%
P10018-012 Projekt Neuorganisation der Beteiligungen	34.232,97	40.000,00	9.159,35	20.250,00	-19.750,00	-49,38%
P10019-002 Organisationsberatung und -untersuchung der Leistungen des Baubetriebsdienstes	29.087,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
P10019-003 Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes (OZG)	9.891,29	20.000,00	4.182,85	4.182,85	-15.817,15	-79,09%

Saldo Ergebnishaushalt	Ist Vorjahr	Plan + HHRest	Ist + Reserviert	Prognose zum 31.12.2020	Abweichung (Plan/Prognose)	Abw. (%)
THH 100 - Ortsräte	**391.495,36**	**403.200,00**	**287.849,49**	**400.295,00**	**-2.905,00**	**-0,72%**
111-17 Ortsrat Bruchmühlen	26.055,07	27.400,00	11.750,76	27.400,00	0,00	0,00%
111-18 Ortsrat Buer	54.953,29	57.100,00	43.647,07	57.100,00	0,00	0,00%
111-19 Ortsrat Gesmold	48.403,13	42.500,00	40.122,55	42.500,00	0,00	0,00%
111-20 Ortsrat Melle-Mitte	84.952,66	95.700,00	69.356,45	94.000,00	-1.700,00	-1,78%
111-21 Ortsrat Neuenkirchen	47.176,08	47.000,00	31.227,07	47.000,00	0,00	0,00%
111-22 Ortsrat Oldendorf	45.935,07	46.900,00	22.930,06	46.900,00	0,00	0,00%
111-23 Ortsrat Riemsloh	45.333,36	49.300,00	40.144,55	49.300,00	0,00	0,00%
111-24 Ortsrat Wellingholzhausen	47.928,21	47.800,00	30.537,93	37.620,00	-10.180,00	-21,30%
573-02 Haus des Gastes	-2.766,62	-2.500,00	-604,00	0,00	2.500,00	-100,00%
573-03 Veranstaltungsraum Riemsloh	-3.718,38	-3.500,00	-590,00	-590,00	2.910,00	-83,14%
573-04 Dorfgemeinschaftshaus Neuenkirchen	-225,00	0,00	-23,00	-23,00	-23,00	
573-05 Torbogenhaus Bruchmühlen	-1.906,51	-3.500,00	-499,95	-762,00	2.738,00	-78,23%
573-08 Dorfgemeinschaftshaus Schiplage	-625,00	-1.000,00	-150,00	-150,00	850,00	-85,00%
THH 140 - Rechnungsprüfungsamt	**4.158,04**	**5.800,00**	**2.051,45**	**2.250,00**	**-3.550,00**	**-61,21%**
111-05 Rechnungsprüfung	4.158,04	5.800,00	2.051,45	2.250,00	-3.550,00	-61,21%
THH 190 - Frauen- und Familienbeauftragte	**1.753,20**	**8.700,00**	**4.840,88**	**5.400,00**	**-3.300,00**	**-37,93%**
111-03 Gleichstellung von Frau und Mann	1.753,20	8.700,00	4.840,88	5.400,00	-3.300,00	-37,93%
THH 200 - Amt für Finanzen und Liegenschaften	**-45.128.619,55**	**-33.498.400,00**	**-33.090.406,48**	**-48.566.394,00**	**-15.067.994,00**	**44,98%**
111-09 Finanzmanagement und Rechnungswesen	17.577,80	1.014.000,00	-108.564,46	826.798,39	-187.201,61	-18,46%
111-13 Grundstücksmanagement	44.224,69	45.000,00	27.238,18	29.433,71	-15.566,29	-34,59%
611-01 Steuern und allg. Zuweisungen und Umlagen	-43.585.677,72	-33.016.900,00	-32.025.991,51	-47.832.458,00	-14.815.558,00	44,87%
612-01 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	-1.628.163,96	-1.562.000,00	-983.088,69	-1.595.668,10	-33.668,10	2,16%
P20018-014 Umsetzung Neuregelung Umsatzsteuer	23.419,64	21.500,00	0,00	5.500,00	-16.000,00	-74,42%
THH 230 - Gebäudemanagement	**4.330.246,92**	**4.728.400,00**	**3.401.883,06**	**4.201.908,75**	**-526.491,25**	**-11,13%**
111-14 Gebäudemanagement	4.333.408,92	4.728.900,00	3.403.560,56	4.203.586,25	-525.313,75	-11,11%
573-07 Grönenburg	-3.162,00	-500,00	-1.677,50	-1.677,50	-1.177,50	235,50%
THH 320 - Ordnungsamt	**-633.858,24**	**-464.700,00**	**-367.375,00**	**-473.421,20**	**-8.721,20**	**1,88%**
122-01 Allgemeine Sicherheit und Ordnung	23.287,04	29.600,00	48.923,74	43.995,30	14.395,30	48,63%
122-02 Gewerbewesen	-67.165,08	-16.900,00	-37.860,29	-41.232,59	-24.332,59	143,98%
122-03 Verkehrsangelegenheiten	-58.290,57	-65.600,00	-42.403,73	-38.000,00	27.600,00	-42,07%
122-04 Fahrerlaubnisse und Fahrschulwesen	-3.607,10	-1.300,00	2,23	-1.300,00	0,00	0,00%
122-05 Kfz-Angelegenheiten	-564.833,19	-425.400,00	-396.036,08	-472.900,00	-47.500,00	11,17%
122-06 Einwohnerangelegenheiten	-98.126,29	-75.100,00	-52.106,46	-60.000,00	15.100,00	-20,11%
122-07 Personenstandswesen	-67.502,54	-55.500,00	-59.078,13	-62.300,00	-6.800,00	12,25%
126-01 Feuerwehrwesen	192.581,52	201.500,00	140.420,66	158.096,09	-43.403,91	-21,54%
547-01 ÖPNV	241.447,80	257.000,00	244.853,68	257.000,00	0,00	0,00%
553-01 Friedhöfe	-231.649,83	-313.000,00	-214.090,62	-256.780,00	56.220,00	-17,96%
THH 400 - Amt für Familie, Bildung und Sport	**9.244.815,47**	**11.196.900,00**	**8.301.643,07**	**10.256.140,65**	**-940.759,35**	**-8,40%**
211-01 Grundschulen	553.057,03	624.100,00	362.292,89	538.218,51	-85.881,49	-13,76%

Saldo Ergebnishaushalt	Ist Vorjahr	Plan + HHRest	Ist + Reserviert	Prognose zum 31.12.2020	Abweichung (Plan/Prognose)	Abw. (%)
216-01 Oberschulen	-537.373,30	-407.500,00	-581.337,06	-514.476,96	-106.976,96	26,25%
218-01 Gesamtschulen	335.448,75	345.600,00	345.556,60	345.556,60	-43,40	-0,01%
243-01 Sonstige schulische Maßnahmen	-27.255,76	-17.300,00	-24.013,39	-11.583,45	5.716,55	-33,04%
263-01 Musikschulen	89.622,80	91.000,00	89.623,44	89.623,44	-1.376,56	-1,51%
271-01 Volkshochschule	40.959,36	40.100,00	30.586,17	40.100,00	0,00	0,00%
272-01 Büchereien	98.279,39	131.600,00	66.965,52	121.375,00	-10.225,00	-7,77%
351-04 Sonstige Soziale Leistungen	8.776,07	18.600,00	-36.372,33	-18.437,00	-37.037,00	-199,12%
351-05 Familienpass	56.334,98	90.300,00	40.718,40	55.501,30	-34.798,70	-38,54%
362-01 Jugendarbeit	175.447,47	171.500,00	97.397,99	121.456,22	-50.043,78	-29,18%
365-01 Tageseinrichtungen für Kinder	7.278.085,41	8.409.200,00	6.621.602,27	7.847.454,93	-561.745,07	-6,68%
366-01 Einrichtungen der Jugendarbeit	39.635,35	34.400,00	-26.522,26	-11.328,24	-45.728,24	-132,93%
366-02 Kinderspielplätze	3.065,46	10.000,00	5.057,73	10.000,00	0,00	0,00%
367-05 Tagespflege/Familienbüro	282.271,01	503.000,00	465.805,67	530.700,00	27.700,00	5,51%
421-01 Förderung des Sports	69.429,41	76.500,00	39.945,41	76.500,00	0,00	0,00%
424-01 Sportplätze	122.969,75	112.300,00	72.572,72	112.300,00	0,00	0,00%
424-02 Sporthallen	49.305,72	58.000,00	50.947,16	35.000,00	-23.000,00	-39,66%
424-03 Bäder	344.559,96	666.400,00	452.935,58	649.200,00	-17.200,00	-2,58%
P40018-008 Finanzierungsrichtlinien für Kindertagesstätten	2.910,48	3.600,00	0,00	3.600,00	0,00	0,00%
P40018-013 Ehrenamtsbüro	0,00	-19.500,00	-17.734,17	-18.200,00	1.300,00	-6,67%
P40019-002 An- und Ausbau Kindertagesstätten	259.286,13	255.000,00	245.614,73	253.580,30	-1.419,70	-0,56%
THH 500 - Sozialamt	**95.835,09**	**99.400,00**	**133.963,31**	**81.441,30**	**-17.958,70**	**-18,07%**
311-01 Hilfe zum Lebensunterhalt	597,35	500,00	340,00	340,00	-160,00	-32,00%
311-06 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	2.386,90	1.600,00	370,00	1.745,00	145,00	9,06%
311-09 Verwaltung der Sozialhilfe	87.716,07	91.100,00	68.145,05	76.245,05	-14.854,95	-16,31%
313-01 Leistungen nach dem AsylbLG	2.289,20	1.600,00	2.615,42	1.600,00	0,00	0,00%
341-01 Unterhaltsvorschussleistungen	1.820,80	400,00	509,34	600,00	200,00	50,00%
346-01 Wohngeld	602,30	500,00	61.303,90	200,00	-300,00	-60,00%
351-01 Elterngeld, Erziehungsgeld	0,00	1.200,00	11,25	11,25	-1.188,75	-99,06%
351-02 Versicherungsangelegenheiten	422,47	2.500,00	668,35	700,00	-1.800,00	-72,00%
THH 600 - Bauamt	**-466.129,57**	**-152.500,00**	**-152.524,70**	**-257.816,10**	**-105.316,10**	**69,06%**
511-01 Räumliche Planung	62.124,79	241.800,00	285.103,70	152.945,60	-88.854,40	-36,75%
511-02 Dorferneuerung		200,00	10.234,00	10.234,00	10.034,00	5017,00%
521-01 Bauordnung, Bauverwaltung	-527.892,03	-460.300,00	-468.576,70	-473.981,90	-13.681,90	2,97%
522-01 Wohnungsbauförderung	-364,38	-1.700,00	-162,00	-200,00	1.500,00	-88,24%
523-01 Denkmalschutz und Denkmalpflege	2,05	800,00	-413,80	-413,80	-1.213,80	-151,73%
P60018-001 Neue Mitte - Nord		16.700,00	0,00	50.000,00	33.300,00	199,40%
P60018-002 Umgestaltung Marktplatz/Haferstraße		50.000,00	21.290,10	3.600,00	-46.400,00	-92,80%
THH 660 - Tiefbauamt	**-1.712.328,99**	**-1.962.100,00**	**-1.559.987,21**	**-2.062.195,90**	**-100.095,90**	**5,10%**

Saldo Ergebnishaushalt	Ist Vorjahr	Plan + HHRest	Ist + Reserviert	Prognose zum 31.12.2020	Abweichung (Plan/Prognose)	Abw. (%)
538-01 Entwässerung und Abwasserbeseitigung	-3.255.742,63	-3.487.200,00	-2.517.088,33	-3.552.624,85	-65.424,85	1,88%
541-01 Gemeindestraßen	585.173,55	613.900,00	531.453,08	605.555,16	-8.344,84	-1,36%
545-02 Straßenbeleuchtung	432.704,57	518.100,00	41.249,11	497.448,30	-20.651,70	-3,99%
546-01 Parkeinrichtungen	157.000,17	17.900,00	5.490,69	7.700,00	-10.200,00	-56,98%
547-02 Wartehallen	15.196,98	20.000,00	20.287,38	21.095,00	1.095,00	5,48%
552-01 Öffentliches Gewässer	352.445,87	355.200,00	357.318,45	357.328,08	2.128,08	0,60%
P66018-004 Hochwasserschutzmaßnahmen Melle	892,50		1.302,41	1.302,41	1.302,41	100,00%
THH 670 - Umweltbüro	**105.198,14**	**116.900,00**	**101.467,72**	**229.759,63**	**112.859,63**	**96,54%**
551-01 Förderung von Stadtgrün	35.970,67	12.100,00	35.140,91	145.860,00	133.760,00	1105,45%
554-01 Natur und Landschaft	6.569,21	38.000,00	5.031,68	10.860,00	-27.140,00	-71,42%
561-01 Umweltschutz	48.953,56	66.800,00	35.998,41	62.230,00	-4.570,00	-6,84%
561-02 Kompensationsflächen-Management	13.704,70	0,00	25.296,72	10.809,63	10.809,63	100,00%
THH 700 - Baubetriebsdienst	**362.628,36**	**498.600,00**	**301.167,46**	**449.000,00**	**-49.600,00**	**-9,95%**
111-16 Baubetriebsdienst	322.947,17	373.600,00	278.864,86	356.500,00	-17.100,00	-4,58%
541-02 Winterdienst	39.790,72	72.500,00	7.240,01	49.300,00	-23.200,00	-32,00%
545-01 Straßenreinigung (Gebührenhaushalt)	2.523,75	4.700,00	1.089,83	3.000,00	-1.700,00	-36,17%
551-02 Parkanlagen	-5.039,98	32.900,00	12.258,68	26.000,00	-6.900,00	-20,97%
573-09 Öffentliche Einrichtungen	13.987,51	25.600,00	12.075,74	24.900,00	-700,00	-2,73%
573-10 Märkte	-11.580,81	-10.700,00	-10.361,66	-10.700,00	0,00	0,00%
THH 800 - Amt für Stadtmarketing, Kultur und Tourismus	**543.363,31**	**500.000,00**	**278.229,46**	**395.398,19**	**-104.601,81**	**-20,92%**
571-01 Wirtschaftsförderung	23.703,32	25.800,00	10.737,15	23.000,00	-2.800,00	-10,85%
571-02 Stadtmarketing	29.494,32	26.100,00	16.893,38	18.884,79	-7.215,21	-27,64%
261-01 Theater	51.160,73	54.200,00	44.465,39	45.015,00	-9.185,00	-16,95%
262-01 Musikpflege		700,00	1,90	0,00	-700,00	-100,00%
273-01 Sonstige Volksbildung	7.124,71	11.200,00	4.164,26	7.628,00	-3.572,00	-31,89%
281-01 Heimat- und sonstige Kulturpflege	61.563,80	64.900,00	58.176,25	64.670,00	-230,00	-0,35%
573-01 Alte Posthalterei	98,53	200,00	16,63	500,00	300,00	150,00%
573-06 Theater Melle	-6.981,73	-4.600,00	1.761,26	2.347,84	6.947,84	-151,04%
575-01 Förderung des Tourismus	161.787,93	155.500,00	104.886,93	113.445,81	-42.054,19	-27,04%
P80018-010 Umsetzung des Tourismuskonzeptes	12.130,61	150.000,00	27.219,56	110.000,00	-40.000,00	-26,67%
P80019-001 Stadtjubiläum	203.281,09	16.000,00	9.906,75	9.906,75	-6.093,25	-38,08%
SUMME Budget "Produktverantwortung"	**-31.141.011,91**	**-16.566.800,00**	**-20.795.570,86**	**-33.508.719,73**	**-16.941.919,73**	**102,26%**

Gesamtübersicht Investitionen:

E = Einzahlungen, A = Auszahlungen			Ist Vorjahr	Plan + HHRest	Ist + Reserviert	Prognose 31.12.2020	Abweichung	Abw. (%)
111-06 Zentrale Dienste	I10007-002 Anschaffung von PKW's	A	25.383,86			0,00	0,00	0,00%
		E	-14.155,29			0,00	0,00	0,00%
	I10008-001 Büroausstattung	A	52.918,54	50.700,00	31.595,26	40.000,00	-10.700,00	-21,10%
	I10009-002 Anschaffungen Hauptamt	A	2.517,45	13.900,00	26.298,01	30.000,00	16.100,00	115,83%
	I10018-002 WLAN/Hotspots	A	105,30	4.800,00	430,30	4.800,00	0,00	0,00%
111-08 Personal-management	I10008-050 Versorgungsrücklage	A	46.572,26	52.000,00	38.516,00	46.000,00	-6.000,00	-11,54%
111-11 Technikunterstützte Informations-verarbeitung	I10008-100 IT-Sicherheit	A	5.225,85	19.700,00	13.790,45	18.000,00	-1.700,00	-8,63%
	I10008-103 Softwareupdates	A	38.163,30	85.200,00	53.555,83	91.200,00	6.000,00	7,04%
	I10008-104 Hardware-Investitionen IT	A	9.933,92	88.300,00	51.706,80	80.000,00	-8.300,00	-9,40%
	I10008-107 Dokumentenmanagement	A		33.000,00	31.487,55	32.000,00	-1.000,00	-3,03%
	I10009-108 Anschaffung von PC's	A	81.675,65	117.800,00	82.172,48	110.000,00	-7.800,00	-6,62%
	I10011-100 KRIS-Investitionen	A		35.100,00	9.923,50	15.000,00	-20.100,00	-57,26%
	I10020-100 Netapp	A		200.000,00	185.358,09	190.000,00	-10.000,00	-5,00%
P10017-002 Dokumenten-management	I10017-P02 Projekt Dokumentenmanagement	A	21.297,95	67.500,00	31.574,29	40.400,00	-27.100,00	-40,15%
P10019-004 Neubau Stadthaus	I10019-P04 Neubau Stadthaus	A	8.477,56	150.000,00	57.860,80	0,00	-150.000,00	-100,00%
111-18 Ortsrat Buer	I10114-001 Anschaffungen Ortsrat Buer	A			2.999,99	3.000,00	3.000,00	0,00%
111-24 Ortsrat Wellingholzhausen	I10810-001 Anschaffungen Ortsrat Wellingholzhausen	A	13.565,29		6.110,25	6.110,25	6.110,25	0,00%
		E			-15.000,00	-15.000,00	-15.000,00	0,00%
111-09 Finanzmanagement und Rechnungswesen	I20019-010 Kapitalaufstockung Solbad	A	652.600,00			0,00	0,00	0,00%
	I20019-011 Kapitalaufstockung WBG für bezahlbares Wohnen	A		1.885.800,00		0,00	-1.885.800,00	-100,00%
	I20019-012 Kapitaleinlage zur Rekomm. der Strom- u. Gasnetze	A	2.146.600,00			0,00	0,00	0,00%
	I20019-013 Kapitaleinlage Automuseum	A		500.000,00		0,00	-500.000,00	-100,00%
	I20020-014 Kapitaleinlage TOL	A		10.400,00	10.357,00	10.357,00	-43,00	-0,41%
	I20020-015 Genossenschaftsanteil Itebo	A			1.000,00	1.000,00	1.000,00	0,00%
111-13 Grundstücks-management	I23008-001 Grunderwerb - Straßen-	A	1.874,21	55.900,00	23.770,15	55.900,00	0,00	0,00%
		E	-5.589,18		-412,50	-412,50	-412,50	0,00%
	I23008-003 Grunderwerb - Sonstiges-	A	641.465,22	297.000,00	358.091,62	360.000,00	63.000,00	21,21%
		E	-114.391,01		-70.528,70	-70.528,70	-70.528,70	0,00%
	I23008-004 Vorrats- und Vermarktungsflächen	A	14.997,57	300.000,00	234.792,08	300.000,00	0,00	0,00%
		E	-68.084,93	-1.000.000,00	-494.976,00	-1.000.000,00	0,00	0,00%
	I23008-008 Übertragung Grundstücke	A	50.078,30			0,00	0,00	0,00%
		E	-50.078,30			0,00	0,00	0,00%
	I23014-001 Grunderw. Sanierungsbereich Melle Neue Mitte Nord	E		-490.000,00		0,00	490.000,00	-100,00%

E = Einzahlungen, A = Auszahlungen			Ist Vorjahr	Plan + HHRest	Ist + Reserviert	Prognose 31.12.2020	Abweichung	Abw. (%)
612-01 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	I20008-006 Gewährte Wohnungsbaudarlehen	E	-33.732,46	-34.000,00	-33.732,46	-34.000,00	0,00	0,00%
P20018-018 Gewerbeflächen	I20018-P18 Projekt Gewerbeflächen	A	3.045.369,96	1.776.700,00	6.706,31	681.706,31	-1.094.993,69	-61,63%
111-14 Gebäude-management	I23008-100 Anschaffungen Gebäudemanagement	A	17.764,62	15.000,00	16.832,62	18.000,00	3.000,00	20,00%
		E	-1.000,00			0,00	0,00	0,00%
	I23013-010 Feuerwehrhaus Gesmold	A	169.971,90	1.306.300,00	502.677,39	400.000,00	-906.300,00	-69,38%
	I23014-010 Feuerwehrhaus Oldendorf	A	379.199,26			0,00	0,00	0,00%
	I23014-014 Feuerwehrhaus Groß-Aschen	A	600.431,94	261.600,00	209.777,79	210.000,00	-51.600,00	-19,72%
	I23014-015 Feuerwehrhaus Wellingholzhausen	A	254.495,36	2.162.800,00	2.153.734,64	1.900.000,00	-262.800,00	-12,15%
	I23016-010 Schürenkamp 14, Verwaltungsgebäude	A	1.720,26	500.000,00		0,00	-500.000,00	-100,00%
	I23017-400 Neue Mitte - Stahlwerk-	A		200.000,00		0,00	-200.000,00	-100,00%
	I23018-201 Grundschule Bruchmühlen	A	445.582,88	2.502.400,00	2.170.187,27	2.330.000,00	-172.400,00	-6,89%
	I23018-300 Anschaffung Spielgeräte Schulspielplätze	A	111.466,91	55.000,00	20.251,28	30.000,00	-25.000,00	-45,45%
	I23018-300 Anschaffung Spielgeräte Schulspielplätze	E	-11.253,83			0,00	0,00	0,00%
	I23018-401 Sporthalle Haferstr.	A	2.216.343,71	824.200,00	756.061,89	840.000,00	15.800,00	1,92%
		E	-43.219,03		-297.772,03	-297.772,03	-297.772,03	0,00%
	I23018-403 Sporthalle Westerhausen	A	15.740,18			0,00	0,00	0,00%
	I23019-800 Alte Sägemühle Oldendorf	A		330.000,00		0,00	-330.000,00	-100,00%
		E		-205.000,00		0,00	205.000,00	-100,00%
	I23019-801 Haus des Gastes Wellingholzhausen	A	12.617,00	37.300,00		0,00	-37.300,00	-100,00%
	I23020-010 Einrichtung eines Büro-/Lagercontainers	A			9.372,19	9.372,19	9.372,19	0,00%
	I23020-200 BGA Grundschulen	A		25.000,00	6.243,74	24.000,00	-1.000,00	-4,00%
	I23020-201 BGA Oberschulen	A		100.000,00	42.284,31	50.000,00	-50.000,00	-50,00%
122-03 Verkehrs-angelegenheiten	I32015-400 Anschaffungen Verkehrsangelegenheiten	A			1.691,82	1.691,82	1.691,82	0,00%
126-01 Feuerwehrwesen	I32008-100 Anschaffungen im Feuerwehrbereich	A	53.985,39	52.400,00	24.903,62	30.000,00	-22.400,00	-42,75%
		E	-19.983,37			0,00	0,00	0,00%
	I32008-101 Meldeempfänger	A	6.069,00	5.000,00		0,00	-5.000,00	-100,00%
	I32008-102 Tragkraftspritzen	A	13.117,61			0,00	0,00	0,00%
	I32008-103 Anschaffungen Großschadenslagen	A	8.051,20		3.763,04	3.763,04	3.763,04	0,00%
	I32009-050 Anschaffung von Mannschaftstransportwagen	A	15,00	24.900,00	25.000,00	25.000,00	100,00	0,40%
	I32009-101 Einführung Digitalfunk	A		27.600,00		0,00	-27.600,00	-100,00%
	I32010-101 Einsatzkleidung	A		22.000,00	28.370,62	33.370,62	11.370,62	51,68%
	I32012-002 Atemschutzgeräte	A		12.100,00	12.128,69	12.500,00	400,00	3,31%

E = Einzahlungen, A = Auszahlungen			Ist Vorjahr	Plan + HHRest	Ist + Reserviert	Prognose 31.12.2020	Abweichung	Abw. (%)
	I32015-001 Rüstwagen Melle-Mitte	A	79.645,67	306.000,00	298.254,67	298.254,67	-7.745,33	-2,53%
	I32015-004 Feuerwehrhaus Melle-Mitte (BGA)	A	13.071,26			0,00	0,00	0,00%
	I32016-003 Feuerwehrhaus Oldendorf (BGA)	A	12.436,50			0,00	0,00	0,00%
	I32018-001 Feuerwehrfahrzeug Melle-Mitte	A	80,57	140.000,00	142.110,00	140.000,00	0,00	0,00%
	I32018-002 Feuerwehrhaus Groß Aschen (BGA)	A	8.152,60		3.540,52	3.540,52	3.540,52	0,00%
	I32018-003 Rettungssätze/Hydraulikaggregate	A	9.351,02	10.000,00	14.778,09	14.778,09	4.778,09	47,78%
	I32018-004 Chemikalienschutzausrüstung	A	21.451,26			0,00	0,00	0,00%
	I32019-002 Feuerwehrhaus Wellingholzhausen (BGA)	A		30.000,00		10.000,00	-20.000,00	-66,67%
	I32019-003 Feuerwehrhaus Buer (BGA)	A	9.778,92			0,00	0,00	0,00%
	I32020-002 Feuerwehrhaus Gesmold (BGA)	A		25.000,00		0,00	-25.000,00	-100,00%
553-01 Friedhöfe	I32010-200 Anschaffungen Friedhof	A	1.529,05			0,00	0,00	0,00%
	I32011-200 Drainage Friedhof Riemsloh	A	29.331,12			0,00	0,00	0,00%
211-01 Grundschulen	I40008-001 Erw. von Betrieb- und Geschäftsausst. Grundschulen	A	54.407,88	126.900,00	13.637,75	125.537,75	-1.362,25	-1,07%
		E	-1.589,00			0,00	0,00	0,00%
	I40008-002 Anschaffung von Computern Grundschulen	A	109.418,84	162.200,00	111.435,77	45.231,77	-116.968,23	-72,11%
	I40014-001 Grönenbergschule - Altgebäude 2-	A	-340.922,70			0,00	0,00	0,00%
	I40020-001 Grundschule Bruchmühlen	A			87.468,27	87.468,27	87.468,27	0,00%
	I40020-002 Digitalpakt Grundschulen	A		175.600,00	13.103,91	13.103,91	-162.496,09	-92,54%
		E		-175.600,00		0,00	175.600,00	-100,00%
	I40020-003 Mobile Endgeräte Grundschulen	A		50.000,00	51.221,99	51.221,99	1.221,99	2,44%
		E		-50.000,00		0,00	50.000,00	-100,00%
216-01 Oberschulen	I40011-076 Oberschule Neuenkirchen	A	697.590,10	413.000,00	390.624,35	413.000,00	0,00	0,00%
	I40012-080 Erw. von Betrieb- und Geschäftsausst. Oberschulen	A	53.331,86	88.800,00	10.496,31	72.496,31	-16.303,69	-18,36%
		E	-5.217,38			0,00	0,00	0,00%
	I40012-081 Anschaffung von Computern Oberschulen	A	36.842,06	90.100,00	50.351,67	23.314,67	-66.785,33	-74,12%
	I40016-075 Oberschule Melle-Mitte	A	44.990,52			0,00	0,00	0,00%
	I40020-081 Digitalpakt Oberschulen	A		307.000,00	379,00	379,00	-306.621,00	-99,88%
		E		-307.000,00		0,00	307.000,00	-100,00%
	I40020-082 Mobile Endgeräte Oberschulen	A		50.000,00	48.499,38	48.499,38	-1.500,62	-3,00%
		E		-50.000,00		0,00	50.000,00	-100,00%
243-01 Sonstige schulische Maßnahmen	I40017-090 Inklusion	A	3.724,55		6.214,00	6.214,00	6.214,00	0,00%
		E	-3.724,55		-6.214,00	-6.214,00	-6.214,00	0,00%
272-01 Büchereien	I40009-100 Anschaffungen	A	2.952,50	75.000,00	65,24	65,24	-74.934,76	-99,91%

E = Einzahlungen, A = Auszahlungen			Ist Vorjahr	Plan + HHRest	Ist + Reserviert	Prognose 31.12.2020	Abweichung	Abw. (%)
	Bibliotheken	E	-2.952,50			0,00	0,00	0,00%
362-01 Jugendarbeit	I40019-160 Neubau Skateranlage	A	10.895,13	140.100,00	169.465,25	191.000,00	50.900,00	36,33%
		E	-25.382,00	-20.000,00	-25.130,00	-25.130,00	-5.130,00	25,65%
365-01 Tageseinrichtungen für Kinder	I40014-502 Kindertagesstätten Sonderzuwendungen	A	73.725,00			0,00	0,00	0,00%
366-02 Kinderspielplätze	I23008-175 Anschaffung Spielgeräte	A	52.216,32	30.000,00	29.710,73	30.000,00	0,00	0,00%
421-01 Förderung des Sports	I40019-800 Zuschuss TV Neuenkirchen "Soccer-Platz"	A	5.000,00			0,00	0,00	0,00%
	I40019-801 Sportstättenförderrichtlinie	A	51.870,69	123.000,00	11.321,44	58.000,00	-65.000,00	-52,85%
424-01 Sportplätze	I40007-200 Ballfangzäune	A	10.669,43	91.300,00	76.413,14	91.300,00	0,00	0,00%
	I40008-200 Gerätebeschaffungen Sportplätze	A	3.988,40	13.800,00		8.000,00	-5.800,00	-42,03%
	I40014-200 Beregnungsanlagen	A	72.619,89	57.600,00	103,85	10.000,00	-47.600,00	-82,64%
	I40015-201 Flutlichtanlagen	A	41.949,56	60.500,00		0,00	-60.500,00	-100,00%
		E	-3.629,19			0,00	0,00	0,00%
	I40019-201 Zuschuss SuS Buer Flutlichtanlage	A	65.000,00			0,00	0,00	0,00%
	I40019-202 Zuschuss TSV Westerhausen	A		35.000,00		35.000,00	0,00	0,00%
424-02 Sporthallen	I40008-300 Gerätebeschaffungen Sporthallen	A	20.280,45	23.100,00	4.873,48	7.500,00	-15.600,00	-67,53%
424-03 Bäder	I40014-400 Freibad Oldendorf	A			8.308,79	8.600,00	8.600,00	0,00%
	I40008-400 Anschaffungen Bäderbereich	A	18.452,27	10.000,00		10.000,00	0,00	0,00%
	I40008-410 Neubau Hallenbad	A	281,58		6.000,00	6.000,00	6.000,00	0,00%
	I40009-400 Freibad Neuenkirchen	A	3.993,50			0,00	0,00	0,00%
	I40013-400 Freibad Riemsloh	A	47.690,78			0,00	0,00	0,00%
P40019-002 An- und Ausbau Kindertagesstätten	I40018-P01 Inv.-Zuschuss St. Marien Melle-Mitte	A	315.000,00	35.000,00	35.000,00	35.000,00	0,00	0,00%
		E			-180.000,00	-180.000,00	-180.000,00	0,00%
	I40018-P02 Inv.-Zuschuss Martini Buer	A	300.000,00	75.000,00		75.000,00	0,00	0,00%
		E		-180.000,00		-180.000,00	0,00	0,00%
	I40018-P03 Kita Oldendorf	A	189.391,87	1.660.000,00	1.651.855,65	1.450.000,00	-210.000,00	-12,65%
	I40018-P04 Kita Sonnenblume Wellingholzhausen	A	116.948,30	1.668.000,00	1.430.762,26	1.400.000,00	-268.000,00	-16,07%
	I40018-P05 Sportplatzverlegung f. Kita Sonnenblume	A	18.694,07	161.300,00	158.367,18	158.367,18	-2.932,82	-1,82%
	I40018-P06 Kita Sonnenblume Wellingholzhausen (BGA)	A		50.500,00		50.500,00	0,00	0,00%
	I40019-P01 Inv.-Zuschuss St. Johann Riemsloh	A	315.000,00	110.000,00		110.000,00	0,00	0,00%
		E		-180.000,00		-180.000,00	0,00	0,00%
	I40019-P02 Kita Bruchmühlen	A	1.284,66	173.700,00	134.920,11	110.000,00	-63.700,00	-36,67%
	I40019-P03 Inv.-Zuschuss St. Ursula Wellingholzhausen	A		235.000,00		45.000,00	-190.000,00	-80,85%
	I40019-P04 Kita Schwalbennest Gesmold	A	69.971,99	278.000,00	189.352,43	189.352,43	-88.647,57	-31,89%
		E		-360.000,00		-270.000,00	90.000,00	-25,00%
	I40019-P05 Kita Schwalbennest Gesmold (BGA)	A	1.499,40	103.500,00	88.075,16	103.500,00	0,00	0,00%
	I40020-P02 Kita Oldendorf	A		58.000,00		0,00	-58.000,00	-100,00%

E = Einzahlungen, A = Auszahlungen			Ist Vorjahr	Plan + HHRest	Ist + Reserviert	Prognose 31.12.2020	Abweichung	Abw. (%)
	(BGA)							
	I40020-P03 Kita Jugendherberge	A		155.000,00	25.538,59	39.000,00	-116.000,00	-74,84%
	I40020-P04 Inv.-Zuschuss Waldkindergarten Neuenkirchen	A		41.000,00		41.000,00	0,00	0,00%
	I40020-P05 Inv.-Zuschuss Waldkindergarten Melle-Mitte	A		41.000,00	41.000,00	41.000,00	0,00	0,00%
	I40020-P06 Inv.-Zuschuss BGA Kindertagesstätten	A		65.000,00		65.000,00	0,00	0,00%
	I40020-P07 Kita Jugendherberge (BGA)	A		185.000,00		100.000,00	-85.000,00	-45,95%
	I40021-P02 Inv.-Zuschuss Christopherus Neuenkirchen	A		375.000,00	305.253,56	375.000,00	0,00	0,00%
		E		-180.000,00		-180.000,00	0,00	0,00%
311-09 Verwaltung der Sozialhilfe	I50007-001 Sozialfonds	A	3.741,43		1.350,10	1.350,10	1.350,10	0,00%
		E	-5.697,01			0,00	0,00	0,00%
313-01 Leistungen nach dem AsylbLG	I50017-100 Anschaffungen für Unterkünfte	A	1.806,44			0,00	0,00	0,00%
		E	-1.806,44			0,00	0,00	0,00%
511-02 Dorferneuerung	I60008-002 Dorferneuerung Schiplage	A	20.388,38	41.900,00	46.703,74	46.703,74	4.803,74	11,46%
522-01 Wohnungsbau-förderung	I60020-300 Inv.-Zuschuss Sozialer Wohnungsbau	A		150.000,00		150.000,00	0,00	0,00%
		E		-75.000,00	-75.000,00	-75.000,00	0,00	0,00%
P60018-001 Neue Mitte - Nord	I60019-P01 Jugendzentrum "Altes Stahlwerk"	A		800.000,00		200.000,00	-600.000,00	-75,00%
		E		-666.600,00		-1.087.100,00	-420.500,00	63,08%
	I60019-P03 Innere Erschließung - Kanalbau	A	30.978,58	170.000,00	170.000,00	170.000,00	0,00	0,00%
		E	-120.000,00	-170.000,00	-170.000,00	-170.000,00	0,00	0,00%
	I60019-P04 Innere Erschließung - Straßenbau	A		115.000,00	101.220,00	101.220,00	-13.780,00	-11,98%
		E		-65.000,00	-30.000,00	-30.000,00	35.000,00	-53,85%
538-01 Entwässerung und Abwasserbeseitigung	I66007-217 Wallgarten	A	20.128,22			0,00	0,00	0,00%
	I66007-300 Kläranlage Melle-Mitte	A	127.323,00	160.900,00	161.652,80	161.652,80	752,80	0,47%
	I66008-200 Kanalbaubeiträge	E	-244.227,04	-300.000,00	-309.598,76	-309.598,76	-9.598,76	3,20%
	I66008-210 Kanalerneuerungen	A	277.081,04	200.000,00	5.106,81	5.106,81	-194.893,19	-97,45%
		E	-5.000,00			0,00	0,00	0,00%
	I66008-211 Erneuerung Pumpwerke	A	84.444,75	356.800,00	332.934,17	350.000,00	-6.800,00	-1,91%
	I66008-212 Störmeldeeinrichtungen	A	197.943,75	47.100,00	3.353,18	3.353,18	-43.746,82	-92,88%
	I66008-214 Geräteanschaffungen Kläranlagen	A	6.251,66	25.000,00	11.399,96	11.399,96	-13.600,04	-54,40%
	I66008-216 Oberflächenentwässerung Eicken-Bruche	A	31.651,36	150.000,00	21.378,23	25.000,00	-125.000,00	-83,33%
	I66008-301 Kläranlage Buer	A	42.737,21			0,00	0,00	0,00%
	I66008-302 Kläranlage Bruchmühlen	A	89.226,81	877.300,00	876.582,51	550.000,00	-327.300,00	-37,31%
	I66008-303 Kläranlage Gesmold	A	1.408.859,47	1.812.200,00	1.628.400,18	1.500.000,00	-312.200,00	-17,23%
	I66009-218 Wohnviertel Gerh.-Hauptmann-Str.	A	9.000,00	60.000,00	58.293,67	0,00	-60.000,00	-100,00%
	I66009-230 Gewerbegebiet Bruche-Ost	A		500.000,00		0,00	-500.000,00	-100,00%
	I66009-250 Neuordnung Entwässerung GW Gesmold	A	54.446,17			0,00	0,00	0,00%
	I66014-213 SW-Pumpwerk Eicken-Bruche	A		61.700,00		0,00	-61.700,00	-100,00%

E = Einzahlungen, A = Auszahlungen			Ist Vorjahr	Plan + HHRest	Ist + Reserviert	Prognose 31.12.2020	Abweichung	Abw. (%)
	I66016-200 Generalentwässerungsplan -Oberfl.entw.	A	4.563,11	132.100,00	314.873,91	30.000,00	-102.100,00	-77,29%
	I66017-214 Neue-Mitte Innere Erschließung	A	119.000,00			0,00	0,00	0,00%
	I66018-214 Neue-Mitte Bruchstr./Suerburgstr.	A	51.300,00			0,00	0,00	0,00%
	I66018-215 Bismarckstr.	A	20.472,80	47.600,00	36.840,44	36.840,44	-10.759,56	-22,60%
	I66018-230 Zur Waldkirche	A	183.159,99			0,00	0,00	0,00%
	I66018-250 Gewerbegebiet Gesmold Feuerlöschteich	A	54.478,55			0,00	0,00	0,00%
	I66018-280 RW-Entwässerung Riemsloh	A	8.795,10	50.000,00		0,00	-50.000,00	-100,00%
	I66020-230 Beteiligung westliche Schwarze Heide	A		100.000,00		0,00	-100.000,00	-100,00%
	I66021-290 Brokamp	A	9.950,20		9.311,75	9.311,75	9.311,75	0,00%
	I66021-291 St.-Konrad-Str.	A		12.500,00	12.500,00	0,00	-12.500,00	-100,00%
541-01 Gemeindestraßen	I66007-110 Querungshilfen	A		10.000,00		0,00	-10.000,00	-100,00%
	I66008-100 Erschließungsbeiträge	E	-198.261,75	-155.000,00	-154.727,84	-154.727,84	272,16	-0,18%
	I66008-101 Straßenausbaubeiträge	E	-2,08			0,00	0,00	0,00%
	I66008-110 Erneuerung Straßen,Wege, Plätze innerörtl. Straßen	A		160.000,00	164.619,42	164.619,42	4.619,42	2,89%
	I66008-111 Deckenerneuerungen außerörtliche Straßen	A	445.050,21	300.000,00	276.219,26	300.000,00	0,00	0,00%
		E	-16.000,00		-240.113,15	-240.113,15	-240.113,15	0,00%
	I66008-112 Erneuerung von Brücken und Durchlässen	A	62.417,46	52.300,00	12.438,08	25.000,00	-27.300,00	-52,20%
	I66008-113 Rad- und Gehwege	A	143.165,23	50.000,00	28.763,34	35.000,00	-15.000,00	-30,00%
	I66008-118 Eickener Str.	A	7.944,02	17.100,00		0,00	-17.100,00	-100,00%
	I66008-150 Zur Femlinde	A	89.088,71			0,00	0,00	0,00%
	I66009-118 Gewerbegebiet Gerden-Süd	A		400.000,00	298.259,22	250.000,00	-150.000,00	-37,50%
	I66009-119 Wohnviertel Gerh.-Hauptmann-Str.	A	9.000,00	55.000,00	53.850,32	0,00	-55.000,00	-100,00%
	I66009-130 Gewerbegebiet Bruche-Ost	A		150.000,00		0,00	-150.000,00	-100,00%
	I66012-150 Gewerbegebiet Gesmold	A	197.743,91			0,00	0,00	0,00%
	I66012-161 Radweg Holterdorf	A	16.752,26	58.100,00	21.779,01	32.000,00	-26.100,00	-44,92%
		E			-11.819,35	-11.819,35	-11.819,35	0,00%
	I66014-113 Neue-Mitte Innere Erschließung	A	61.000,00			0,00	0,00	0,00%
	I66014-180 Windmühlenweg	A		15.000,00		0,00	-15.000,00	-100,00%
	I66015-051 Beteiligung Kreisel Industriestr.	A	45.609,98			0,00	0,00	0,00%
	I66015-052 Beteiligung nach Eisenbahnkreuzungsgesetz	A	69,02			0,00	0,00	0,00%
	I66016-110 Straßenkataster	A		100.000,00		0,00	-100.000,00	-100,00%
	I66017-110 Gerätebeschaffung Straßenbau	A		5.000,00		0,00	-5.000,00	-100,00%
	I66018-115 Bismarckstr.	A	22.283,73	50.700,00	40.410,39	40.410,39	-10.289,61	-20,30%
	I66019-130 Fußgängerbrücke Else Bruchmühlen	A	41.302,62	8.600,00	18.492,27	18.500,00	9.900,00	115,12%

E = Einzahlungen, A = Auszahlungen			Ist Vorjahr	Plan + HHRest	Ist + Reserviert	Prognose 31.12.2020	Abweichung	Abw. (%)
	I66019-190 Brokamp	A			3.123,75	4.000,00	4.000,00	0,00%
	I66020-110 Förderung Radwegebau	A		100.000,00		100.000,00	0,00	0,00%
	I66020-113 Ellerkamp	A		20.000,00		1.836,80	-18.163,20	-90,82%
	I66020-130 Parkstreifen Bahnhof Bruchmühlen	A			19.233,97	5.000,00	5.000,00	0,00%
	I66020-150 Sanierung Elsepromenade	A	185,00	115.800,00		115.000,00	-800,00	-0,69%
		E		-72.900,00		0,00	72.900,00	-100,00%
	I66020-190 Gausekamp	A	31.900,18	50.000,00	38.099,82	5.000,00	-45.000,00	-90,00%
	I66021-150 Kirchenburg Buer	A		275.000,00		0,00	-275.000,00	-100,00%
		E		-173.200,00		0,00	173.200,00	-100,00%
545-02 Straßenbeleuchtung	I66008-103 Erschließungsbeiträge Straßenbeleuchtung	E	-3.945,91		-10.315,19	-10.315,19	-10.315,19	0,00%
	I66008-500 Straßenbeleuchtung	A	105.080,49	150.000,00	28.606,68	50.000,00	-100.000,00	-66,67%
		E	-11.804,79			0,00	0,00	0,00%
	I66013-501 Eickener Str.	A		10.000,00		0,00	-10.000,00	-100,00%
	I66013-502 Gewerbegebiet Gerden-Süd	A		10.000,00		10.000,00	0,00	0,00%
	I66021-592 Gausekamp	A		6.000,00		0,00	-6.000,00	-100,00%
546-01 Parkeinrichtungen	I66016-700 Parkplatz Feuerwehrhaus Oldendorf	A	90.675,33		-1.028,32	-1.028,32	-1.028,32	0,00%
547-02 Wartehallen	I66008-550 Haltestellen ÖPNV	A	529,56	65.700,00	37.655,84	38.000,00	-27.700,00	-42,16%
	I66014-550 Haltestelle Post Riemsloh	A	8.212,21			0,00	0,00	0,00%
552-01 Öffentliches Gewässer	I66007-600 Hochwasserschutz Gesmold	A		150.000,00	63.638,43	20.000,00	-130.000,00	-86,67%
	I66009-602 Hochwasserschutz Melle-Mitte	A			11.942,12	12.000,00	12.000,00	0,00%
	I66015-600 Hochwasserschutz/Flurber. Gesmold/Wellingh.	A	1.792.837,49	250.000,00	100.067,09	100.067,09	-149.932,91	-59,97%
		E	-1.545.560,49			0,00	0,00	0,00%
	I66018-600 Verrohrung Gewässer III. Ordnung Neuenkirchen	A	76.619,35			0,00	0,00	0,00%
	I66020-600 Hochwasserschutz Buer	A			5.150,40	5.150,40	5.150,40	0,00%
P66018-004 Hochwasserschutz-maßnahmen Melle	I66007-600 Hochwasserschutz Gesmold	A			14.271,97	14.271,97	14.271,97	0,00%
554-01 Natur und Landschaft	I60010-201 Anschaffungen Natur und Landschaft	A	7.686,47			0,00	0,00	0,00%
		E	-1.891,20			0,00	0,00	0,00%
561-01 Umweltschutz	I60018-400 Förderrichtlinie E-Ladesäulen	A	8.000,00	32.000,00		8.000,00	-24.000,00	-75,00%
	I60018-401 E-Ladesäule Maschweg	A	6.813,48			0,00	0,00	0,00%
		E	-6.813,48			0,00	0,00	0,00%
561-02 Kompensations-flächen-Management	I60008-201 Kompensationsflächen	A	155.319,91	314.900,00	58.626,70	139.282,51	-175.617,49	-55,77%
		E	-137.523,81			0,00	0,00	0,00%
111-16 Baubetriebsdienst	I70008-001 Ersatzbeschaffung Fahrzeuge Baubetriebsdienst	A	272.031,81	271.000,00	171.493,74	270.000,00	-1.000,00	-0,37%
		E	-1.200,00		-10.699,98	-10.699,98	-10.699,98	0,00%
	I70008-002 Gerätebeschaffungen Baubetriebsdienst	A	66.153,14	131.900,00	112.321,85	131.900,00	0,00	0,00%
		E	-998,67			0,00	0,00	0,00%
551-02 Parkanlagen	I70008-102 Anschaffungen Parkanlagen	A	1.454,80	35.000,00		35.000,00	0,00	0,00%

E = Einzahlungen, A = Auszahlungen			Ist Vorjahr	Plan + HHRest	Ist + Reserviert	Prognose 31.12.2020	Abweichung	Abw. (%)
	I70019-100 ILE Bürgerpark Wellingholzhausen	A	111.073,70	2.900,00	9.698,81	2.900,00	0,00	0,00%
		E	-63.000,00			0,00	0,00	0,00%
573-10 Märkte	I70013-300 Anschaffungen Märkte	A		10.000,00		7.500,00	-2.500,00	-25,00%
571-01 Wirtschaftsförderung	I80009-001 Breitbandversorgung	A	20.413,50	1.170.500,00		0,00	-1.170.500,00	-100,00%
281-01 Heimat- und sonstige Kulturpflege	I40008-600 Ankauf von Kunstwerken	A	46.808,51			0,00	0,00	0,00%
		E	-46.808,51			0,00	0,00	0,00%
573-01 Alte Posthalterei	I80014-300 Anschaffungen Alte Posthalterei	A		6.000,00		3.000,00	-3.000,00	-50,00%
573-06 Theater Melle	I40009-700 Anschaffungen Theater Melle	A	1.506,54	4.000,00	1.869,00	4.000,00	0,00	0,00%
575-01 Förderung des Tourismus	I80010-200 Anschaffungen Fremdenverkehr	A	22.192,24	10.000,00		10.000,00	0,00	0,00%
P80018-010 Umsetzung des Tourismuskonzeptes	I80018-P10 Projekt Tourismuskonzept	A	2.786,55		132,73	132,73	132,73	0,00%
P80019-001 Stadtjubiläum	I80019-P01 Projekt Stadtjubiläum	A	60.355,32			0,00	0,00	0,00%
		E	-60.224,08			0,00	0,00	0,00%
	Summe Einzahlungen		-2.874.747,28	-4.909.300,00	-2.136.039,96	-4.538.431,50	370.868,50	-7,55%
	Summe Auszahlungen		20.706.772,03	32.804.000,00	18.231.517,55	19.537.878,18	-13.266.121,82	-40,44%
	Saldo		**17.832.024,75**	**27.894.700,00**	**16.095.477,59**	**14.999.446,68**	-12.895.253,32	-46,23%

2.1 Teilhaushalt 100 – Hauptamt

Dem Teilhaushalt 100 „Hauptamt“ sind insgesamt 23 Produkte und sieben Projekte zugeordnet, 13 Produkte betreffen die verschiedenen Ortsräte. Maßgebliche Abweichungen (s. Definition oben) im Ergebnishaushalt werden für insgesamt vier Produkte und fünf Projekte erwartet. Hierdurch würden sich im Ergebnishaushalt der Produkte und Projekte des Hauptamtes **Minderaufwendungen im Höhe von 123.486,05 € (-6,32 %)** und bei den Ortsräten **Minderaufwendungen in Höhe von 2.905,00 € (-0,72 %)** gegenüber der ursprünglichen Planung ergeben. In welchen Produkten Abweichungen prognostiziert werden und wie diese zu begründen sind, zeigen die folgenden Gliederungspunkte. Weiterhin aufgeführt sind die den jeweiligen Produkten zugeordneten Investitionen, soweit auch dort maßgebliche Abweichungen erwartet werden.

2.1.1 Produkt 111-01 „Politische Gremien“

Produktverantwortlich: Sandra Wiesemann

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist	Prognose 31.12.2020	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
Summe Erträge	-500,00	-500,00		0,00	500,00	-100,00%
Summe Aufwendungen	62.736,89	69.600,00	47.414,21	53.700,00	-15.900,00	-22,84%
Saldo	**62.236,89**	**69.100,00**	**47.414,21**	**53.700,00**	**-15.400,00**	**-22,29%**

Erläuterungen:
Für das Produkt 111-01 „Politische Gremien“ werden im Saldo ein Ergebnis von 53.700,00 € erwartet, das sind 15.400,00 € weniger als geplant. Aufgrund des Bestands an Präsenten für besondere Anlässe müssen weniger Neuanschaffungen getätigt werden. Weiterhin werden aufgrund der Corona-Pandemie erhebliche Verringerung der Veranstaltungen und somit auch der Zuschüsse für diese anfallen. Insgesamt kommt es daher zu den dargestellten Minderaufwendungen.

2.1.2 Produkt 111-06 „Zentrale Dienste“

Produktverantwortlich: Herbert Seelhöfer

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist	Prognose 31.12.2020	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
Summe Erträge	-72.598,19	-35.000,00	-11.302,26	-29.500,00	5.500,00	-15,71%
Summe Aufwendungen	644.689,34	660.800,00	589.448,96	731.800,00	71.000,00	10,74%
Saldo	**572.091,15**	**625.800,00**	**578.146,70**	**702.300,00**	**76.500,00**	**12,22%**

Erläuterungen:
Bei dem Produkt 111-06 wird zum Jahresende ein Saldo in Höhe von 702.300,00 € prognostiziert. Dies entspricht Mehraufwendungen in Höhe von 76.500 €, die noch über einen Antrag auf überplanmäßige Aufwendungen gedeckt werden müssen. Aufgrund der Corona-Pandemie wurden Desinfektionsmittel, Masken, Spuckschutzwände etc. zentral über das Hauptamt angeschafft. Auch ist der Bedarf an Smartphones (Diensthandys) stark gestiegen. Im laufenden Haushaltsjahr haben vermehrt Telefon- und Videokonferenzen stattgefunden. Die Anforderungen an ein gutes Netz sowie ausreichend Datenvolumen sind dadurch gestiegen. Zudem wurden aufgrund gesundheitlicher Beschwerden höhenverstellbare Tische für einzelne Kollegen angeschafft, welche nicht im Budget berücksichtigt waren. Der Bedarf an Büromitteln ist

aufgrund von Home-Office und zeitweiser Schließung der Schulen geringer als geplant ausgefallen.

Finanzhaushalt:

		Ist Vorjahr	Gesamtansatz (Plan+HHRest)	Ist *(inkl. Reservierungen)*	Prognose 31.12.2020	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
I10008-001 Büroausstattung	**A**	52.918,54	50.700,00	31.595,26	40.000,00	-10.700,00	-21,10%
I10009-002 Anschaffungen Hauptamt	**A**	2.517,45	13.900,00	26.298,01	30.000,00	16.100,00	115,83%

Erläuterungen:
Aufgrund generell weniger anzuschaffender **Büroausstattung (I10008-001)** wird mit einer Minderauszahlung von 10.700 € gerechnet. Dies entspricht einer prognostizierten Auszahlung in Höhe von 40.000,00 € und einer Abweichung um -21,10 % zum Jahresende.

Bei der Investition „**Anschaffungen Hauptamt“ (I10009-002)** kommt es durch das Update der Telefonanlage im Stadthaus und dem Gebäudemanagement sowie Lizenzkosten für Telefonkonferenzen zu Mehrauszahlungen in Höhe von 16.100,00 € (115,83 %). Die Deckung der Mehrauszahlungen erfolgt zum überwiegenden Teil über die Minderauszahlungen zu Investition I10008-001 „Büroausstattung“ (s. oben).

2.1.3 Produkt 111-11 „Technikunterstützte Informationstechnologie“

Produktverantwortlich: Joachim Smolinski

Finanzhaushalt:

		Ist Vorjahr	Gesamtansatz (Plan+HHRest)	Ist *(inkl. Reservierungen)*	Prognose 31.12.2020	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
I10011-100 KRIS-Investitionen	**A**	0,00	35.100,00	9.923,50	15.000,00	-20.100,00	-57,26%

Erläuterungen:
Die Anschaffung des Straßenkatasters wurde in das Haushaltsjahr 2021 verschoben, weil es einen Personalwechsel im zuständigen Tiefbauamt gegeben hat. Dadurch kommt es voraussichtlich zu Minderauszahlungen von 20.100,00 € unter dieser Investitionsnummer.

2.1.4 Produkt 111-15 „Städtepartnerschaften“

Produktverantwortlich: Iris Schriever

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist	Prognose 31.12.2020	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
Summe Erträge	-2.387,50	-1.000,00	0,00	0,00	1.000,00	-100,00%
Summe Aufwendungen	44.623,96	34.900,00	6.763,70	6.510,00	-28.390,00	-81,35%
Saldo	**42.236,46**	**33.900,00**	**6.763,70**	**6.510,00**	**-27.390,00**	**-80,80%**

Erläuterungen:
Hinsichtlich der andauernden Situation durch die Corona-Pandemie haben und werden im Jahr 2020 keine Delegationsbesuche von Melle in die Partnerstädte und in Melle stattfinden. Demnach werden Minderaufwendungen in Höhe von 28.390,00 € erwartet.

2.1.5 Produkt 121-01 „Statistik und Wahlen“

Produktverantwortlich: Herbert Seelhöfer

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist	Prognose 31.12.2020	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
Summe Erträge	-43.075,01	-15.000,00	0,00	0,00	15.000,00	-100,00 %
Summe Aufwendungen	66.555,02	0,00	23,80	23,80	23,80	
Saldo	**23.480,01**	**-15.000,00**	**23,80**	**23,80**	**15.023,80**	**-100,16 %**

Erläuterungen:
Im Jahr 2020 hat keine Wahl stattgefunden. Wahlkostenerstattungen aus den Vorjahren stehen ebenfalls nicht mehr aus, sodass bei diesem Produkt für das Jahr 2020 nicht mit Erträgen zu rechnen ist.

2.1.6 Projekt P10017-002 „Dokumentenmanagement“

Projektleitung: Marion Möllering

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist	Prognose 31.12.2020	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
Summe Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
Summe Aufwendungen	71.717,28	109.500,00	46.747,03	50.900,00	-58.600,00	-53,52 %
Saldo	**71.717,28**	**109.500,00**	**46.747,03**	**50.900,00**	**-58.600,00**	**-53,52 %**

Erläuterungen:
Für das Projekt „Dokumentenmanagement“ werden im Haushaltsjahr 2020 voraussichtlich weniger Aufwendungen als geplant anfallen (-58.600 €, -53,52 %). Begründen lassen sich die Minderaufwendungen durch eine Verzögerung bei der Aufstellung der Objektakte für das Tiefbauamt (-24.500,00 €), der Schnittstelle zu dem Programm Geve4 (-21.000,00 €) und der eAkte des Landkreises Osnabrück (-11.000,00 €). Diese Verzögerungen werden voraussichtlich bis in das Jahr 2021 andauern.

Finanzhaushalt:

			Ist Vorjahr	Gesamtansatz (Plan+HHRest)	Ist *(inkl. Reservierungen)*	Prognose 31.12.2020	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
I10017-P02 Projekt Dokumenten-management		**A**	21.297,95	67.500,00	31.574,29	40.400,00	-27.100,00	-40,15%

Erläuterungen:
Im Finanzhaushalt bei dem Projekt „Dokumentenmanagement“ werden ebenfalls Abweichungen von der Planung prognostiziert. Insgesamt kommt es voraussichtlich zu Minderauszahlungen in Höhe von 27.100,00 € und damit zu einer prozentualen Abweichung von 40,15 %. Die Minderauszahlungen kommen durch diverse verzögerte Umsetzungsprozesse zustande. Betroffen ist dabei insbesondere die Schnittstellenverzögerung für das Eltern- und Wohngeld im Rahmen der eAkte des Landkreises Osnabrück (-19.650,00 €), die Umstellung einer Fachanwendung im Bauamt (-10.500,00 €) und die Errichtung einer Schnittstelle zur Prozessoptimierung beim Bauhof (12.500,00 €). Mehrauszahlungen in Höhe von 31.500,00 € werden voraussichtlich für die Errichtung der digitalen zentralen Poststelle anfallen, die jedoch nicht mehr im Jahr 2020 zahlungswirksam werden.

2.1.7 Projekt P10018-005 „Neuorganisation Gebäudemanagement“

Projektleitung: Florian Walkenhorst

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist	Prognose 31.12.2020	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
Summe Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
Summe Aufwendungen	870,00	22.500,00	11.427,08	11.500,00	-11.000,00	-48,89%
Saldo	**870,00**	**22.500,00**	**11.427,08**	**11.500,00**	**-11.000,00**	**-48,89%**

Erläuterungen:
Von dem Haushaltsansatz bei dem Projekt „Neuorganisation Gebäudemanagement“ in Höhe von 22.500,00 € werden voraussichtlich 11.000,00 € (48,89 %) nicht benötigt. Das Budget, das hauptsächlich für Beratungsleistungen zur Verfügung steht, wird nicht vollständig benötigt. Die Reservierung deckt bereits die noch laufende Beauftragung. Zum Jahresende endet das Projekt.

2.1.8 Projekt P10018-009 „Personalentwicklungsplanung“

Projektleitung: Nicole Backhaus

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan *(inkl. HH-Rest)*	Ist	Prognose 31.12.2020	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
Summe Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
Summe Aufwendungen	33.622,21	100.000,00	58.284,38	63.154,19	-36.845,81	-36,85%
Saldo	**33.622,21**	**100.000,00**	**58.284,38**	**63.154,19**	**-36.845,81**	**-36,85%**

Erläuterungen:
Das Gesamtbudget im Projekt „Personalentwicklungsplanung“ im Jahr 2020 beträgt 100.000,00 €. Insgesamt werden jedoch Minderaufwendungen in Höhe von 36.845,81 € (-36,85 %) prognostiziert. Aufgrund der derzeitigen Situation durch die Corona-Pandemie haben ab März/April 2020 lediglich ~25 % der geplanten Veranstaltungen stattgefunden. Stattdessen wurden zum Teil ungeplante Maßnahmen wie die Schulung des Personalrates und die Supervision im „Alten Stahlwerk“ über dieses Projekt abgebildet. Aufgrund der zeitlichen Verschiebung der Maßnahmen in das Jahr 2021 wird die Übernahme des noch verfügbaren Budgets in Form eines Haushaltsrestes in das Folgejahr beantragt.

2.1.9 Projekt P10018-012 „Neuorganisation der Beteiligungen“

Projektleitung: Florian Walkenhorst

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan *(inkl. HH-Rest)*	Ist	Prognose 31.12.2020	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
Summe Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %
Summe Aufwendungen	34.232,97	40.000,00	9.159,35	20.250,00	-19.750,00	-49,38%
Saldo	**34.232,97**	**40.000,00**	**9.159,35**	**20.250,00**	**-19.750,00**	**-49,38%**

Erläuterungen:
Eine Anfrage auf verbindliche Auskunft beim Finanzamt und damit verbundene Beratungsleistungen stehen noch aus. Voraussichtlich erfolgt die Beauftragung der rechtlichen

Beratung erst zu Beginn 2021. Hierfür sollen 10.000,00 € in das Haushaltsjahr 2021 übertragen werden.

2.1.10 Projekt P10019-003 „Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes (OZG)“

Projektleitung: Joachim Smolinski

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist	Prognose 31.12.2020	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
Summe Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
Summe Aufwendungen	9.891,29	20.000,00	4.182,85	4.182,85	-15.817,15	-79,09%
Saldo	**9.891,29**	**20.000,00**	**4.182,85**	**4.182,85**	**-15.817,15**	**-79,09%**

Erläuterungen:
Vom Gesamtbudget in Höhe von 20.000,00 € werden zum Jahresende vermutlich nur 4.182,85 € (-79,09 %) benötigt. Durch ein personalbedingtes Aufschieben der Umstellung vom Fachprogramm Meso zu Vois durch das Bürgeramt, wird ein Großteil des Gesamtbudgets nicht benötigt. Die Maßnahme soll voraussichtlich Ende 2021 oder Anfang 2022 erfolgen. Das dafür vorgesehene Budget soll in das Haushaltsjahr 2021 übertragen werden. Aufgrund der Corona-Pandemie und personellen Engpässen konnten weitere geplante Maßnahmen nicht im geplanten Umfang ausgeführt werden.

2.1.11 Projekt P10019-004 „Neubau Stadthaus - Teilprojekt Bedarfs- u. Funktionsplanung“

Projektleitung: Nils Oberschelp

Finanzhaushalt:

		Ist Vorjahr	Gesamtansatz (Plan+HHRest)	Ist *(inkl. Reservierungen)*	Prognose 31.12.2020	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
I10019-P04 Neubau Stadthaus	**A**	8.477,56	150.000,00	57.860,80	0,00 €	150.000,00 €	100%

Erläuterungen:
Aufgrund der Corona-Pandemie hat sich eine zeitliche Verzögerung in der Umsetzung des Projektes ergeben. Durch eine Machbarkeitsstudie soll die Durchführbarkeit des Projektes überprüft werden, um die neuen Risikofaktoren bewerten zu können und eine neue Entscheidungsgrundlage über die Durchführbarkeit des Gesamtprojektes „Neubau Stadthaus“ zu schaffen. Die Zahlungswirksamkeit der reservierten Mittel für die externe Durchführung der Machbarkeitsstudie wird voraussichtlich erst im Januar/Februar 2021 eintreten. Das Gesamtbudget soll daher mittels Bildung eines Haushaltsrestes nach 2021 übertragen werden.

2.2 Teilhaushalt 140 – Rechnungsprüfungsamt

Dem Teilhaushalt 140 „Rechnungsprüfungsamt“ ist ein Produkt zugeordnet. Im Produkt 111-05 „Rechnungsprüfung“ wird es voraussichtlich zu **Minderaufwendungen in Höhe von 3.550,00 €** kommen. Da es sich hierbei nicht um eine maßgebliche Abweichung handelt, bedarf es keine weiteren Erläuterungen.

2.3 Teilhaushalt 190 – Frauen- und Familienbeauftragte

Dem Teilhaushalt 190 „Frauen- und Familienbeauftragte“ ist ein Produkt zugeordnet. Im Produkt 111-03 „Gleichstellung von Frau und Mann“ wird es voraussichtlich zu **Minderaufwendungen in**

Höhe von 3.300,00 € kommen. Da es sich hierbei nicht um eine maßgebliche Abweichung handelt, bedarf es keine weiteren Erläuterungen.

2.4 Teilhaushalt 200 – Amt für Finanzen und Liegenschaften

Dem Teilhaushalt 200 sind insgesamt vier Produkte und ein Projekt zugeordnet. Maßgebliche Abweichungen im Ergebnishaushalt (s. Definition oben) werden für insgesamt drei Produkte und ein Projekt erwartet. Hierdurch würden sich im Ergebnishaushalt dieses Teilhaushaltes **Mehrerträge in Höhe von 15.067.994,00 € (44,98 %)** gegenüber der ursprünglichen Planung ergeben. In welchen Produkten und Projekten Abweichungen prognostiziert werden und wie diese zu begründen sind zeigen die folgenden Gliederungspunkte. Weiterhin aufgeführt sind die den jeweiligen Produkten und Projekten zugeordneten Investitionen, soweit auch dort maßgebliche Abweichungen erwartet werden.

2.4.1 Produkt 111-09 „Finanzmanagement und Rechnungswesen“

Produktverantwortlich: Uwe Strakeljahn

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist	Prognose 31.12.2020	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
Summe Erträge	-217.694,68	-200.600,00	-136.348,57	-209.071,61	-8.471,61	4,22
Summe Aufwendungen	235.272,48	1.214.600,00	27.784,11	1.035.870,00	-178.730,00	-14,72
Saldo	**17.577,80**	**1.014.000,00**	**-108.564,46**	**826.798,39**	**-187.201,61**	**-18,46**

Erläuterungen:
Im Produkt „Finanzmanagement und Rechnungswesen“ werden Minderaufwendungen in Höhe von 178.730,00 € und Mehrerträge in Höhe von 8.471,61 € prognostiziert. Daraus folgt eine Abweichung von -187.201,61 € zur ursprünglichen Planung. Die Minderaufwendungen resultieren aus einer bisher nicht erfolgten jedoch im III. Nachtrag 2020 geplanten Kapitaleinlage (s. Finanzhaushalt dieses Produktes). Mehrerträge in Höhe von 42.000,00 € ergeben sich aus den Säumniszuschlägen. Mit 40.300,00 € entstehen bei Stundungs- und Aussetzungszinsen deutliche Mindererträge (-73,27 %). Auch im Hinblick auf das Ergebnis des Vorjahres sollen die beiden genannten Planansätze in den Folgejahren angepasst werden.

Finanzhaushalt:

		Ist Vorjahr	Gesamtansatz (Plan+HHRest)	Ist *(inkl. Reservierungen)*	Prognose 31.12.2020	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
I20019-011 Kapitalaufstockung WBG für bezahlbares Wohnen	**A**	0,00	1.885.800,00	0,00	0,00	-1.885.800,00	-100,00%
I20019-013 Kapitaleinlage Automuseum	**A**	0,00	500.000,00	0,00	0,00	-500.000,00	-100,00%

Erläuterungen:
Der Gesamtansatz für die Investition **„Kapitalaufstockung WBG für bezahlbares Wohnen“ (I20019-011)** in Höhe von 1.885.800,00 € wird zum Jahresende nicht umgesetzt, da keine Kapitaleinlage erfolgen soll. Entsprechendes gilt für die Investition **„Kapitaleinlage Automuseum“ (I20019-013)** in Höhe von 500.000,00 €.

2.4.2 Produkt 111-13 „Grundstücksmanagement“

Produktverantwortlich: Jörg Kleine-Piening

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist	Prognose 31.12.2020	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
Summe Erträge	-134.048,67	-100.700,00	-150.920,03	-152.000,00	-51.300,00	50,94%
Summe Aufwendungen	178.273,36	145.700,00	178.158,21	181.433,71	35.733,71	24,53%
Saldo	**44.224,69**	**45.000,00**	**27.238,18**	**29.433,71**	**-15.566,29**	**-34,59%**

Erläuterungen:
Im Produkt 111-13 „Grundstücksmanagement“ werden Mehrerträge in Höhe von insgesamt 51.300,00 € erwartet. Die Mehrerträge ergeben sich überwiegend durch den vermehrten Flächenankauf und den damit einhergehenden erhöhten Pachtzahlungen. Zusätzlich wurde aufgrund von Schädlingsbefall mehr Holz veräußert. Die Mehraufwendungen in Höhe von voraussichtlich 35.733,71 € resultieren größtenteils aus Mieten und Pachten. Der Planansatz soll unter Berücksichtigung der Vorjahresergebnisse angepasst werden. Saldiert weist das Produkt eine Ergebnisverbesserung in Höhe von 15.566,29 € (-34,59 %) zur ursprünglichen Planung auf.

Finanzhaushalt:

		Ist Vorjahr	Gesamtansatz (Plan+HHRest)	Ist *(inkl. Reservierungen)*	Prognose 31.12.2020	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
I23008-003 Grunderwerb - Sonstiges-	E	-114.391,01	0,00	-70.528,70	0,00	0,00	0,00 %
	A	641.465,22	297.000,00	358.091,62	360.000,00	63.000,00	21,21 %
I23014-001 Grunderw. Sanierungsbereich Melle Neue Mitte Nord	E	0,00	-490.000,00	0,00	0,00	490.000,00	100,00 %

Erläuterungen:
Bei der Sanierung eines Gewerbegrundstückes (**I23008-003 Grunderwerb – Sonstiges**) wird entgegen der ursprünglichen Planung des Ingenieurbüros mit Mehrauszahlungen in Höhe von 63.000,00 € auf insgesamt 360.000,00 € kalkuliert.

Die unter der Investitionsnummer **I23014-001 „Grunderwerb Sanierungsbereich Melle Neue-Mitte-Nord“** für das Haushaltsjahr 2020 geplante Einzahlung in Höhe von 490.000,00 € für die Veräußerung einer Grundstücksfläche wird erst im Januar des Jahres 2021 erfolgen.

2.4.3 Produkt 611-01 „Steuern und allg. Zuweisungen und Umlagen“

Produktverantwortlich: Uwe Strakeljahn

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist	Prognose 31.12.2020	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
Summe Erträge	-75.490.840,72	-63.420.000,00	-61.763.748,94	-78.706.112,45	-15.286.112,45	24,10%
Summe Aufwendungen	31.905.163,00	30.403.100,00	29.737.757,43	30.873.654,45	470.554,45	1,55%
Saldo	**-43.585.677,72**	**-33.016.900,00**	**-32.025.991,51**	**-47.832.458,00**	**-14.815.558,00**	**44,87%**

Erläuterungen:
Bei dem Produkt „Steuern und allg. Zuweisungen und Umlagen“ wird zum Jahresende mit einem Saldo von -47.832.458,00 € gerechnet. Dies entspricht einer Abweichung von 14.815.558,00 € (44,87 %) zur ursprünglichen Planung. Die Höhe der Abweichung setzt sich zusammen aus Mehrerträgen in Höhe von 15.286.112,45 € und Mehraufwendungen in Höhe von 470.554,45 €. Den bedeutendsten Mehrertrag stellen die nicht im Nachtrag eingeplanten Ausgleichszahlungen nach § 14h und § 14g NFAG für die Auswirkungen durch die Corona-Pandemie von Bund und Land in Höhe von 9.111.086,00 € dar. Ein weiterer wesentlicher Mehrertrag in Höhe von 5.150.000,00 € ergibt sich aufgrund der nicht zu erwartenden Anhebungen der Vorauszahlungen und Abrechnungen aus den Vorjahren bei der Gewerbesteuer im vierten Quartal 2020. Durch die erhöhten Gewerbesteuererträge werden Mehraufwendungen bei der Gewerbesteuerumlage in Höhe von 468.300,00 € (22,69 %) prognostiziert. Zusätzliche Mehrerträge werden bei dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer (260.000,00 €) und der Umsatzsteuer (516.978,78 €) erwartet.

2.4.4 Projekt P20018-014 „Umsetzung Neuregelung Umsatzsteuer“

Projektverantwortlich: Stefan Wunderlich

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist	Prognose 31.12.2020	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
Summe Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
Summe Aufwendungen	23.419,64	21.500,00	0,00	5.500,00	-16.000,00	-74,42%
Saldo	**23.419,64**	**21.500,00**	**0,00**	**5.500,00**	**-16.000,00**	**-74,42%**

Erläuterungen:
Das für das Haushaltsjahr 2020 zur Verfügung stehende Budget in Höhe von 21.500,00 € war für Beratungskosten durch Steuerberater geplant. Aufgrund der Auswirkungen durch die Corona-Pandemie hat im Jahr 2020 bislang nur ein Gesprächstermin mit einem Steuerberater stattgefunden. Weitere Termine sind aufgrund der anhaltenden aktuellen Situation im Jahr 2020 nicht realistisch. Aus diesem Grund werden lediglich Aufwendungen in Höhe von 5.500,00 € zum Jahresende prognostiziert.

2.4.5 Projekt P20018-018 „Gewerbeflächen“

Projektverantwortlich: Dirk Hensiek

Finanzhaushalt:

		Ist Vorjahr	Gesamtansatz (Plan+HHRest)	Ist *(inkl. Reservierungen)*	Prognose 31.12.2020	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
I20018-018 Gewerbeflächen	**A**	3.045.369,96	1.776.700,00	6.706,31	681.706,31	-1.094.993,69	-61,63%

Erläuterungen:
Im Projekt „Gewerbeflächen“ wird in 2020 nur noch eine maßgebliche Auszahlung für den Kauf einer Gewerbefläche erfolgen. Das Restbudget in Höhe von voraussichtlich 1.094.993,69 € soll in das Folgejahr 2021 übertragen werden. Mit Einzahlungen ist im Haushaltjahr 2020 nicht zu rechnen.

2.5 Teilhaushalt 230 – Gebäudemanagement

Dem Teilhaushalt 230 sind zwei Produkte zugeordnet. Maßgebliche Abweichungen (s. Definition oben) werden im Ergebnishaushalt für ein Produkt erwartet. Es kommt insgesamt zu **Minderaufwendungen in Höhe von 526.491,25 € (-11,13 %)** im Ergebnishaushalt dieses Teilhaushaltes gegenüber der ursprünglichen Planung. Weiterhin aufgeführt sind die den Produkten zugeordneten Investitionen, bei denen maßgebliche Abweichungen von der Planung zu erwarten sind.

2.5.1 Produkt 111-14 „Gebäudemanagement“

Produktverantwortlich: Michael Schönwald

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist	Prognose 31.12.2020	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
Summe Erträge	-736.927,46	-585.000,00	-439.706,16	-623.890,00	-38.890,00	6,65%
Summe Aufwendungen	5.070.336,38	5.313.900,00	3.843.266,72	4.827.476,25	-486.423,75	-9,15%
Saldo	**4.333.408,92**	**4.728.900,00**	**3.403.560,56**	**4.203.586,25**	**-525.313,75**	**-11,11%**

Erläuterungen:
Im Produkt **111-14 „Gebäudemanagement“** wird zum Jahresende ein Saldo von insgesamt 4.203.586,25 € prognostiziert. Dies entspricht einer Abweichung von -525.313,75 € (11,11 %) vom Planansatz. Insgesamt werden Mehrerträge in Höhe von 38.890,00 € erwartet. Dies ist überwiegend auf eine ungeplante Förderung für das Bauvorhaben „Umkleidegebäude Westerhausen“ in Höhe von 16.600,00 € zurückzuführen. Zudem wurden bisher die Erträge aus Einspeisevergütungen der Photovoltaikanlagen (6.000,00 €) auf dem Bauhof sowie der Grundschule Gesmold nicht im Planansatz veranschlagt.

In Summe werden derzeit Minderaufwendungen in Höhe von 486.423,75 € prognostiziert. Dieser Wert ist hauptsächlich auf den Bereich der Unterhaltung und Sanierung zurückzuführen. Die Planansätze im Bereich der baulichen Unterhaltung und Sanierung in Höhe von 2.175.000,00 € werden nicht ausgeschöpft (-635.000,00 €). Im Jahresabschluss 2019 wurden jedoch Rückstellungen für unterlassene Instandhaltungen in Höhe von mehr als 500.000 € gebildet. Diese Mittel sind bereits zu rd. 82 % verbraucht. U.a. wurden mit diesen Mitteln die Instandsetzung von Trennvorhängen und Geräteraumtoren in Sporthallen, die Erneuerung der Brauchwassererwärmungsanlage in der Umkleide am Sportplatz in Westerhausen sowie die Instandsetzung diverser Flachdächer an verschiedenen Gebäuden realisiert. Die personellen Ressourcen des Gebäudemanagements wurden somit vordringlich zunächst für den Abbau der Instandhaltungsrückstellungen eingesetzt. Weiterhin war die dritte Objektmanagerstelle über einen Zeitraum von 5 Monaten unbesetzt, was schlussfolgern lässt, dass auch dadurch weniger Bauvolumen umgesetzt werden konnte. Um die geplanten Aufwendungen für notwendige Sanierungen noch entsprechend umsetzen zu können, sollte im Jahresabschluss ebenfalls wieder mit Rückstellungen für unterlassene Instandhaltungen gearbeitet werden. Hierdurch würde das Aufwandsbudget in 2020 noch über die Prognose hinaus zusätzlich belastet.
Der Planansatz von 8.000,00 € für die Unterhaltung und den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände ist nicht mehr auskömmlich und sollte daher zukünftig angepasst werden. Für diese Sachkonten werden Mehraufwendungen in Höhe von 24.500,00 € erwartet. Im Verwaltungsentwurf für die Haushaltsjahre 2021/2022 wurde daher ein erhöhter Ansatz von 20.000 € berücksichtigt.

Im Planansatz für „Mieten & Pachten“ war die Anmietung des Verwaltungsgebäudes Schürenkamp 23 noch nicht enthalten, da zum Zeitpunkt der Planung noch keine Anmietung der Büroräume offenkundig war. Daher wird der Ansatz überschritten.

Im Bereich der Bewirtschaftung ist von Mehraufwendungen in Höhe von rund 134.000,00 € auszugehen, welche fast in Gänze auf den Bereich der Unterhaltsreinigung zurückzuführen sind. Neben dem durch den Corona-Virus bedingten Mehraufwand sind abweichend vom Planansatz neue Objekte hinzugekommen (z.B. Schürenkamp 18, Neuenkirchener Str. 44, Container Grundschule Eicken). Gleichzeitig wurden die Stellen pensionierter Reinigungskräfte teilweise an Reinigungsfirmen vergeben und nach Sanierungen der Reinigungsstandard verbessert.

Bei den sonstigen Dienstleistungen fallen neben den extern beschafften Dienstleistungen wie Hausmeister- und Sicherheitsdienste in diese Kategorie auch externe Planungsleistungen. Insbesondere bei den Planungsleistungen ist eine Reduzierung zu verzeichnen, sodass der Ansatz von 150.000,00 € in diesem Jahr um voraussichtlich 40.000,00 € unterschritten wird.

Finanzhaushalt:

		Ist Vorjahr	Gesamtansatz (Plan+HHRest)	Ist *(inkl. Reservierungen)*	Prognose 31.12.2020	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
I23008-100 Anschaffungen Gebäudemanagement	E	1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	A	17.764,62	15.000,00	16.832,62	18.000,00	3.000,00	20,00%
I23013-010 Feuerwehrhaus Gesmold	A	169.971,90	1.306.300,00	502.677,39	400.000,00	-906.300,00	-69,38%
I23014-014 Feuerwehrhaus Groß-Aschen	A	600.431,94	261.600,00	209.777,79	210.000,00	-51.600,00	-19,72%
I23014-015 Feuerwehrhaus Wellingholzhausen-	A	254.495,36	2.162.800,00	2.153.734,64	1.900.000,00	-262.800,00	-12,15%
I23016-010 Schürenkamp 14, Verwaltungsgebäude	A	1.720,26	500.000,00	0,00	0,00	-500.000,00	-100,00%
I23017-400 Neue Mitte -Stahlwerk-	A	0,00	200.000,00	0,00	0,00	-200.000,00	-100,00 %
I23018-300 Anschaffung Spielgeräte Schulspielplätze	A	111.466,91	55.000,00	20.251,28	30000	-25.000,00	-45,45%
I23018-401 Sporthalle Haferstr.	E	43.219,03	0,00	-297.772,03	-297.772,03	-297.772,03	100,00 %
	A	2.216.343,71	824.200,00	756.061,89	840.000,00	15.800,00	1,92%
I23019-800 Alte Sägemühle Oldendorf	E	0,00	-205.000,00	0,00	0,00	0,00	100,00 %
	A	0,00	330.000,00	0,00	0,00	0,00	-100,00 %
I23019-801 Haus des Gastes Wellingholzhausen	A	12.617,00	37.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00
I23020-201 BGA Oberschulen	A		100.000,00	42.284,31	50.000,00	-50.000,00	-50,00%

Erläuterungen:
Der Planungsansatz für die „**Anschaffungen Gebäudemanagement“ (I23008-100)** ist seit Jahren zu gering bemessen und soll an die Ergebnisse der Vorjahre angepasst werden. Für das Jahr 2020 wird mit Mehrauszahlungen von 3.000,00 Euro gerechnet.

Aufgrund von Verzögerungen im Planungsprozess wird sich der ursprünglich geplante Baubeginn für das **Feuerwehrhaus Gesmold (I23013-010)** von 2020 auf 2021 verschieben, was zur Folge hat, dass auch der Mittelabfluss nicht wie geplant erfolgen wird. Am Ende des Jahres werden voraussichtlich 906.300,00 Euro (69,38 %) im Haushaltsjahr 2020 nicht mehr zahlungswirksam und sollen mittels Bildung eines Haushaltrestes auf das Jahr 2021 übertragen werden.

Die Finanzmittel für das **Feuerwehrhaus Groß-Aschen (I23014-014)** sind ausreichend, um die Maßnahme abzuschließen. Die nicht benötigten Mittel wurden bereits im Rahmen der

gegenseitigen Deckungsfähigkeit dieser Investitionsnummern als Deckung für die Maßnahme Feuerwehrhaus Gesmold (I23013-010) herangezogen.

Bei der Maßnahme **Feuerwehrhaus Wellingholzhausen (I23014-015)** werden aufgrund von leichten Abweichungen bei der Planung des Mittelabflusses und Verzögerungen im Planungsablauf zum Jahresende Minderauszahlungen in Höhe von 262.800,00 Euro prognostiziert. Dies sollen als Haushaltsrest in das kommende Jahr übertragen werden.

Die Umsetzung der Maßnahme **„Schürenkamp 14, Verwaltungsgebäude“ (I23016-010)** verzögert sich, da eine Entscheidung über den Maßnahmenumfang noch nicht getroffen wurde. Die zur Verfügung stehenden Mittel in Höhe von 500.000,00 Euro werden im Jahr 2020 voraussichtlich nicht in Anspruch genommen und sollen in das kommende Jahr übertragen werden.

Die Projektleitung der Maßnahme **„Neue-Mitte -Stahlwerk-“ (I23017-400)** unterliegt der Wohnungsbau Grönegau. Bis zum Ende des Jahres 2020 werden voraussichtlich keine Planungs- oder Baukosten entstehen. Dieses Budget resultiert noch aus einem Haushaltsrest und wird voraussichtlich noch Anfang 2021 abfließen. Das weitere Budget zum neuen Jugendzentrum werden über das Projekt „Neue Mitte – Nord“ geplant und bewirtschaftet.

Bei der Maßnahme **„Anschaffung Spielgeräte Schulspielplätze“ (I23018-300)** wird mit Minderauszahlungen in Höhe von 25.000,00 Euro gerechnet. Aufgrund der Corona-Pandemie hat sich die Ausbildung der Schulhausmeister zu Spielplatzprüfern verzögert. Dieses ist im September 2020 nachgeholt worden, sodass nun in den folgenden Wochen eine Hauptinspektion der Spielgeräte durchgeführt werden soll. Danach ist mit der Erneuerung einzelner Spielgeräte zu rechnen. Die nicht verwendeten Mittel sollen mittels eines Haushaltsrestes für das nächste Haushaltsjahr zur Verfügung stehen.

Die Einzahlungen bei der Investition **I23018-401 „Sporthalle Haferstraße“** in Höhe von 297.772,03 Euro resultieren zum überwiegenden Teil aus der Versicherungsleistung für den Brandschaden in der Sporthalle. Auch in den Einzahlungen enthalten sind Fördermittel für die Lüftungsanlage und die LED-Beleuchtung. Die Einzahlungen dienten als Deckung der Auszahlungen für diese Maßnahme.

Aufgrund des abgelehnten Förderantrages wird die Maßnahme **„Alte Sägemühle Oldendorf“ (I23019-800)** nicht durchgeführt. Ein- und Auszahlungen werden unter der Investitionsnummer nicht erfolgen.

Bei der Maßnahme **„Haus des Gastes Wellingholzhausen“ (I23019-801)** wurde im Jahr 2019 ein Sanierungsbedarf festgestellt. Konkrete Maßnahmen, insbesondere das Haushaltsjahr 2020 betreffend, sind nicht in Planung. Der Ansatz für Auszahlungen in Höhe von 37.300,00 Euro wird voraussichtlich nicht in Anspruch genommen.

Die Investition **BGA Oberschulen (I23020-201)** wurde mit entsprechendem Haushaltsansatz (100.000,00 Euro) von Amt 40 an das Gebäudemanagement übertragen. Da keine weiteren Großanschaffungen vorgesehen sind, werden zum Ende des Jahres nur rund 50.000,00 Euro benötigt.

2.6 Teilhaushalt 320 – Ordnungsamt

Dem Teilhaushalt 320 sind insgesamt zehn Produkte zugeordnet. Maßgebliche Abweichungen (s. Definition oben) werden für insgesamt sieben Produkte erwartet. Hierdurch würden sich im Ergebnishaushalt dieses Teilhaushaltes **Mehrerträge in Höhe von 8.721,20 € (1,88 %)** gegenüber der ursprünglichen Planung ergeben. In welchen Produkten Abweichungen prognostiziert werden und wie diese zu begründen sind, zeigen die folgenden

Gliederungspunkte. Weiterhin aufgeführt sind die den jeweiligen Produkten zugeordneten Investitionen, soweit auch dort maßgebliche Abweichungen erwartet werden.

2.6.1 122-01 „Allgemeine Sicherheit und Ordnung“

Produktverantwortlich: Heike Warling

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist	Prognose 31.12.2020	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
Summe Erträge	-36.376,24	-32.300,00	-19.414,06	-33.300,00	1.000,00	-3,10%
Summe Aufwendungen	59.663,28	61.900,00	68.337,80	77.295,30	15.395,30	24,87%
Saldo	**23.287,04**	**29.600,00**	**48.923,74**	**43.995,30**	**14.395,30**	**48,63%**

Erläuterungen:
Im Produkt 122-01 „Allgemeine Sicherheit und Ordnung“ werden Mehraufwendungen in Höhe von 15.395,00 € und ein Saldo in Höhe von 14.395,00 € erwartet. Mehraufwendungen von 25.000,00 € resultieren aus Abrechnungen des Tierschutzvereins aus den Jahren 2018 und 2019 für die Unterbringung von Fundtieren. Eine Deckung der Mehraufwendungen erfolgt über das Produkt 126-01 „Feuerwehrwesen“. Der Planansatz für die Folgejahre wird im Rahmen der Mittelanmeldung angepasst.

2.6.2 122-02 „Gewerbewesen“

Produktverantwortlich: Anja Niesemeyer

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist	Prognose 31.12.2020	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
Summe Erträge	-69.223,46	-19.000,00	-39.209,70	-42.982,00	-23.982,00	126,22%
Summe Aufwendungen	2.058,38	2.100,00	1.349,41	1.749,41	-350,59	-16,69%
Saldo	**-67.165,08**	**-16.900,00**	**-37.860,29**	**-41.232,59**	**-24.332,59**	**143,98%**

Erläuterungen:
Aufgrund einer Änderung des Glückspielrechtes und damit verbundenen Erteilungen von glücksspielrechtlichen Erlaubnissen wird bei dem Produkt 122-02 „Gewerbewesen“ mit Mehrerträgen in Höhe von 20.000,00 € gerechnet. Zusätzlich werden Mehrerträge in Höhe von 3.929,00 € bei den Bußgeldern prognostiziert.

2.6.3 Produkt 122-03 „Verkehrsangelegenheiten“

Produktverantwortlich: Anja Niesemeyer

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist	Prognose 31.12.2020	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
Summe Erträge	-119.536,88	-130.500,00	-91.910,05	-100.000,00	30.500,00	-23,37%
Summe Aufwendungen	61.246,31	64.900,00	49.506,32	62.000,00	-2.900,00	-4,47%
Saldo	**-58.290,57**	**-65.600,00**	**-42.403,73**	**-38.000,00**	**27.600,00**	**-42,07%**

Erläuterungen:
Bei dem Produkt 122-03 „Verkehrsangelegenheiten“ werden aufgrund des Ausfalls von Veranstaltungen durch die Auswirkungen der Corona-Pandemie bei den Verwaltungsgebühren Mindererträge erwartet. Weitere Mindererträge werden zum Jahresende bei den Bußgeldern für Verkehrsordnungswidrigkeiten prognostiziert, da die Kontrolleure aufgrund von Krankheit und dem Einsatz in anderen Bereichen nicht wie geplant im Stadtgebiet kontrollieren konnten.

2.6.4 Produkt 122-05 „Kfz-Angelegenheiten“

Produktverantwortlich: Michael Saffran

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist	Prognose 31.12.2020	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
Summe Erträge	-595.452,40	-470.000,00	-417.457,80	-500.000,00	-30.000,00	6,38 %
Summe Aufwendungen	30.619,21	44.600,00	21.421,72	27.100,00	-17.500,00	39,24 %
Saldo	**-564.833,19**	**-425.400,00**	**-396.036,08**	**-472.900,00**	**-47.500,00**	**11,17 %**

Erläuterungen:
Entgegen der ursprünglichen Planung kommt es bei dem Produkt 122-05 „Kfz-Angelegenheiten“ zu einer erhöhten Anzahl an Kfz-Anmeldungen und dadurch zu Mehrerträge in Höhe von 30.000,00 €. Im Vergleich zum Vorjahr werden die Erträge aufgrund der Auswirkungen durch die Corona-Pandemie um knapp 100.000,00 € geringer ausfallen. Für die Folgejahre soll der Ansatz der Verwaltungsgebühren angepasst werden. Aufgrund einer geringeren Anzahl an Bestellungen für Siegelplaketten, Fahrzeugscheine und Fahrzeugbriefe im laufenden Haushaltsjahr wird ein Minderaufwand von 17.500,00 (-39,24 %) erwartet.

2.6.5 Produkt 122-06 „Einwohnerangelegenheiten“

Produktverantwortlich: Lara Hemken

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist	Prognose 31.12.2020	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
Summe Erträge	-293.822,15	-271.500,00	-175.660,72	-210.000,00	61.500,00	-22,65%
Summe Aufwendungen	195.695,86	196.400,00	123.554,26	150.000,00	-46.400,00	-23,63%
Saldo	**-98.126,29**	**-75.100,00**	**-52.106,46**	**-60.000,00**	**15.100,00**	**-20,11%**

Erläuterungen:
Im Jahr 2020 wurden bislang weniger Personalausweise und Reisepässe beantragt als in den Vorjahren. Die Folge davon werden voraussichtlich Mindererträge bei den Verwaltungsgebühren und gleichzeitig Minderaufwendungen sein, da aufgrund der geringeren Anzahl an Ausweisen weniger Gebühren an die Bundesdruckerei gezahlt werden müssen.

2.6.6 Produkt 126-01 „Feuerwehrwesen“

Produktverantwortlich: Heike Warling

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist	Prognose 31.12.2020	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
Summe Erträge	-213.403,77	-192.000,00	-187.310,15	-220.000,00	-28.000,00	14,58%
Summe Aufwendungen	405.985,29	393.500,00	327.730,81	378.096,09	-15.403,91	-3,91%
Saldo	192.581,52	201.500,00	140.420,66	158.096,09	-43.403,91	-21,54%

Erläuterungen:
Bei dem Produkt 126-01 „Feuerwehrwesen“ werden zum Jahresende Mehrerträge in Höhe von 28.000,00 € und Minderaufwendungen von 15.403,91 € erwartet. Allein durch vermehrte Abrechnungen der Feuerwehr an private Personen oder Unternehmen für Einsätze/Hilfeleistungen kommt es zu Mehrerträgen in Höhe von 18.000,00 €. Aufgrund der Corona-Pandemie konnten weniger Ausbildungen, Dienstabende und Kontrollen für Ausrüstung und Fahrzeuge stattfinden bzw. durchgeführt werden. Insgesamt wird mit Minderaufwendungen in Höhe von 15.403,91 € gerechnet.

Finanzhaushalt:

		Ist Vorjahr	Gesamtansatz (Plan+HHRest)	Ist *(inkl. Reservierungen)*	Prognose 31.12.2020	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
I32008-100 Anschaffungen im Feuerwehrbereich	A	53.985,39	52.400,00	24.903,62	30.000,00	-22.400,00	-42,75%
I32009-101 Einführung Digitalfunk	A	0,00	27.600,00	0,00	0,00	-27.600,00	-100,00%
I32010-101 Einsatzkleidung	A	0,00	22.000,00	28.370,62	33.370,62	11.370,62	51,68%
I32019-002 Feuerwehrhaus Wellingholzhausen (BGA)	A	0,00	30.000,00	0,00	10.000,00	-20.000,00	-66,67%
I32020-002 Feuerwehrhaus Gesmold (BGA)	A	0,00	25.000,00	0,00	0,00	-25.000,00	-100,00%

Erläuterungen:
Aus dem zur Verfügung stehenden Budget bei der Investition **„Anschaffungen im Feuerwehrbereich“ (I32008-100)** sollten in diesem Jahr auch Tablets und Zubehör angeschafft werden. Aufgrund drastisch gestiegener Preise wird die Anschaffung zunächst verschoben.

Aufgrund einer Verzögerung bei der Umsetzung zur **Einführung des Digitalfunks (I32009-101)** werden die für das Haushaltsjahr 2020 angemeldeten Finanzmittel nicht benötigt.

Unter der Investition **„Einsatzkleidung“ (I32010-101)** wurden in diesem Haushaltsjahr Einsatzhosen beschafft, die wesentlich teurer waren als Einsatzjacken und die geplanten Auszahlungen überstiegen haben. Aus diesem Grund werden zum Ende des Jahres Mehrauszahlungen in Höhe von 11.370,62 € prognostiziert. Die Deckung der überplanmäßigen Auszahlung erfolgt im Rahmen der gegenseitigen Deckungsfähigkeit über das noch frei verfügbare Budget bei der Investition I32008-100 „Anschaffungen im Feuerwehrbereich“.

Das **Feuerwehrhaus Wellingholzhausen (I32019-002)** wird erst im Jahr 2021 bezugsfertig sein. Von den für das Jahr 2020 angemeldeten Finanzmittel in Höhe von 30.000,00 € werden daher nur rund 10.000,00 € benötigt. Die übrigen 20.000,00 € werden erst im Jahr 2021 benötigt und sollen in das Haushaltsjahr 2021 übertragen werden.

Da das **Feuerwehrhaus Gesmold (I32020-002)** sich noch in der Bauphase befindet, werden für die Betriebs- und Geschäftsausstattung entgegen der Planung für das Haushaltsjahr 2020 keine Auszahlungen erfolgen. Das Budget soll in das nächste Jahr übertragen werden.

2.6.7 Produkt 553-01 „Friedhöfe“

Produktverantwortlich: Frank Hugenschütt

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist	Prognose 31.12.2020	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
Summe Erträge	-293.592,37	-362.900,00	-264.275,04	-317.000,00	45.900,00	-12,65%
Summe Aufwendungen	61.942,54	49.900,00	50.184,42	60.220,00	10.320,00	20,68%
Saldo	**-231.649,83**	**-313.000,00**	**-214.090,62**	**-256.780,00**	**56.220,00**	**-17,96%**

Erläuterungen:
Aufgrund weniger Nutzungsverlängerungen bei Wahlgräbern durch häufiger ausgewählte alternative Bestattungsformen wie zum Beispiel Urnengräber oder Gemeinschaftsgrabstätten werden Mindererträge in Höhe von 45.900,00 € (-12,65 %) erwartet. Entgegen dem Angebot der ausführenden Firma sind zudem für die Sanierung eines Pflasterweges auf dem Friedhof in Riemsloh Mehraufwendungen von knapp 10.000,00 € angefallen.

2.7 Teilhaushalt 400 – Amt für Familie, Bildung und Sport

Dem Teilhaushalt 400 sind insgesamt 18 Produkte und drei Projekte zugeordnet. Maßgebliche Abweichungen (s. Definition oben) werden für acht Produkte und kein Projekt erwartet. Hierdurch würden sich im Ergebnishaushalt dieses Teilhaushaltes **Minderaufwendungen in Höhe von 939.876,84 € (-8,39 %)** gegenüber der ursprünglichen Planung ergeben. In welchen Produkten Abweichungen prognostiziert werden und wie diese zu begründen sind, zeigen die folgenden Gliederungspunkte. Weiterhin aufgeführt sind die den jeweiligen Produkten zugeordneten Investitionen, soweit auch dort maßgebliche Abweichungen erwartet werden.

2.7.1 Produkt 211-01 „Grundschulen“

Produktverantwortlich: Marion Noruschat

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist	Prognose 31.12.2020	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
Summe Erträge	-280.389,81	-197.400,00	-217.930,44	-192.824,83	4.575,17	-2,32%
Summe Aufwendungen	833.446,84	821.500,00	580.223,33	731.043,34	-90.456,66	-11,01%
Saldo	**553.057,03**	**624.100,00**	**362.292,89**	**538.218,51**	**-85.881,49**	**-13,76%**

Erläuterungen:
Für das Produkt 211-01 „Grundschulen“ wird insgesamt mit einer Budgetabweichung von -85.881,49 € gerechnet. Diese resultieren maßgebliche aus Minderaufwendungen, die aufgrund der Corona-Pandemie entstehen. Aufgrund der teilweise erfolgten Schulschließungen wird das den Schulen zur Verfügung stehende Schulbudget sowie das Budget des Schulamtes nicht wie geplant umgesetzt.

Finanzhaushalt:

		Ist Vorjahr	Gesamtansatz (Plan+HHRest)	Ist *(inkl. Reservierungen)*	Prognose 31.12.2020	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
I40008-002 Anschaffung von Computern Grundschulen	A	109.418,84	162.200,00	111.435,77	45.231,77	-116.968,23	-72,11%
I40020-001 Grundschule Bruchmühlen	A			87.468,27	87.468,27	87.468,27	0,00%
I40020-002 Digitalpakt Grundschulen	E		-175.600,00		0,00	175.600,00	-100,00%
	A		175.600,00	13.103,91	13.103,91	-162.496,09	-92,54%
I40020-003 Mobile Endgeräte Grundschulen	E		-50.000,00		0,00	50.000,00	-100,00%
	A		50.000,00	51.221,99	51.221,99	1.221,99	2,44%

Erläuterungen:
Unter der Investition **„Anschaffung von Computern Grundschulen“** wird die Umsetzung des Medienkonzeptes für die Grundschulen geplant und gebucht. Wie schon in der Vergangenheit verzögert sich die Umsetzung des Konzeptes u.a. aufgrund von Lieferschwierigkeiten der entsprechenden Geräte. Aufträge wurden jedoch noch in 2020 erteilt, die Abrechnung und Lieferung der Medienausstattungen erfolgt jedoch erst in 2021, sodass das verbleibende Budget 2020 zur Bildung von Haushaltsresten nach 2021 vorgeschlagen wird.

Für die Betriebs-und Geschäftsausstattung des Anbaus der „**Grundschule Bruchmühlen“ (I40020-001)** kommt es zum Jahresende voraussichtlich zu außerplanmäßigen Auszahlungen in Höhe von 87.468,27 €. Zur damaligen Mittelanmeldung war der Beschluss zum Anbau der

Grundschule noch nicht gefasst, dadurch wurde kein Ansatz für die Betriebs- und Geschäftsausstattung angemeldet. Die Deckung der Auszahlung erfolgte über die Investitionen „BGA Grundschule“ und „BGA Oberschule“.

Aus dem gleichen Grund wie beim Medienkonzept, verzögert sich auch die Umsetzung und Abrechnung des **Digitalpaktes (I40020-002)**. Auch hier soll das aus 2020 noch vorhanden Budget mittels Bildung eines Haushaltsrestes nach 2021 verschoben werden.

Der Auszahlungsansatz für die **mobilen Endgeräte an den Grundschulen** wird voraussichtlich vollumfänglich in 2020 benötigt und abgerechnet. Lediglich die geplanten Einzahlungen in Höhe von 50.000 € verzögern sich, sodass hiermit erst im Jahr 2021 zu rechnen ist.

2.7.2 Produkt 216-01 „Oberschulen“

Produktverantwortlich: Marion Noruschat

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist	Prognose 31.12.2020	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
Summe Erträge	-805.016,02	-770.400,00	-777.350,22	-777.616,42	-7.216,42	0,94%
Summe Aufwendungen	267.642,72	362.900,00	196.013,16	263.139,46	-99.760,54	-27,49%
Saldo	**-537.373,30**	**-407.500,00**	**-581.337,06**	**-514.476,96**	**-106.976,96**	**26,25%**

Erläuterungen:
Für das Produkt 216-01 „Oberschulen“ wird insgesamt mit einer Budgetabweichung von -106,976,96 € gerechnet. Diese resultieren maßgebliche aus Minderaufwendungen, die aufgrund der Corona-Pandemie entstehen. Aufgrund der teilweise erfolgten Schulschließungen wird das den Schulen zur Verfügung stehende Schulbudget sowie das Budget des Schulamtes nicht wie geplant umgesetzt.

Finanzhaushalt:

		Ist Vorjahr	Gesamtansatz (Plan+HHRest)	Ist *(inkl. Reservierungen)*	Prognose 31.12.2020	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
I40012-081 Anschaffung von Computern Oberschulen	A	36.842,06	90.100,00	50.351,67	23.314,67	-66.785,33	-74,12%
I40020-081 Digitalpakt Oberschulen	A		307.000,00	379,00	379,00	-306.621,00	-99,88%
	E		-307.000,00		0,00	307.000,00	-100,00%
I40020-082 Mobile Endgeräte Oberschulen	A		50.000,00	48.499,38	48.499,38	-1.500,62	-3,00%
	E		-50.000,00		0,00	50.000,00	-100,00%

Erläuterungen:
Unter der Investition **„Anschaffung von Computern Oberschulen“** wird die Umsetzung des Medienkonzeptes für die Oberschulen geplant und gebucht. Wie schon in der Vergangenheit verzögert sich die Umsetzung des Konzeptes u.a. aufgrund von Lieferschwierigkeiten der entsprechenden Geräte. Aufträge wurden jedoch noch in 2020 erteilt, die Abrechnung und Lieferung der Medienausstattungen erfolgt jedoch erst in 2021, sodass das verbleibende Budget 2020 zur Bildung von Haushaltsresten nach 2021 vorgeschlagen wird.

Aus dem gleichen Grund wie beim Medienkonzept, verzögert sich auch die Umsetzung und Abrechnung des **Digitalpaktes (I40020-081)**. Auch hier soll das aus 2020 noch vorhanden Budget mittels Bildung eines Haushaltsrestes nach 2021 verschoben werden.

Der Auszahlungsansatz für die **mobilen Endgeräte an den Grundschulen** wird voraussichtlich nahezu vollumfänglich in 2020 benötigt und abgerechnet. Lediglich die geplanten Einzahlungen in Höhe von 50.000 € verzögern sich, sodass hiermit erst im Jahr 2021 zu rechnen ist.

2.7.3 Produkt 272-01 „Büchereien“

Produktverantwortlich: Ulrike Koop

Finanzhaushalt:

		Ist Vorjahr	Gesamtansatz (Plan+HHRest)	Ist *(inkl. Reservierungen)*	Prognose 31.12.2020	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
I40009-100 Anschaffungen Bibliotheken	**A**	2.952,50	75.000,00	65,24	65,24	-74.934,76	-99,91%

Erläuterungen:
Für die Einführung des notwendig gewordenen neuen bibliotheksspezifischen EDV-Systems wurden die Investitionen für die RFID-Umstellung und ein Ersatz der Sitzmöbel zunächst zurückgestellt. Die Einführung des neuen EDV-Systems verzögert sich jedoch und wird erst im Jahr 2021 erfolgen. Eine Mittelübertragung auf 2021 soll beantragt werden.

2.7.4 Produkt 351-04 „Sonstige soziale Leistungen“

Produktverantwortlich: Marita Feller

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist	Prognose 31.12.2020	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
Summe Erträge	-15.941,10	0,00	-68.097,00	-68.097,00	-68.097,00	100,00%
Summe Aufwendungen	24.717,17	18.600,00	31.724,67	49.660,00	31.060,00	166,99%
Saldo	**8.776,07**	**18.600,00**	**-36.372,33**	**-18.437,00**	**-37.037,00**	**-199,12%**

Erläuterungen:
Bei dem Produkt 351-04 „Sonstige soziale Leistungen“ werden Mehrerträge in Höhe von 68.097,00 € und Mehraufwendungen von 31.060,00 € prognostiziert. Die nicht geplanten Erträge stammen vom Landkreis Osnabrück für das Migrations- und Integrationsmanagement 2018 bis 2020. Mit dem vom Landkreis erhaltenen Mitteln wird die Stelle „Kulturmittler“ an der Ratsschule, die Stelle „Antragshilfe“ und die Gruppe für ausländische Pflegekräfte über die Caritas als Träger gefördert. Insgesamt sind dafür 39.400,00 € vorgesehen. Durch die Corona-Pandemie wurde auf die Durchführung der Sozialkonferenz verzichtet. Die dafür vorgesehenen Aufwendungen in Höhe von 7.000,00 € werden daher nicht benötigt.

2.7.5 Produkt 351-05 „Familienpass“

Produktverantwortlich: Marita Feller

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist	Prognose 31.12.2020	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
Summe Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
Summe Aufwendungen	56.334,98	90.300,00	40.718,40	55.501,30	-34.798,70	-38,54%
Saldo	**56.334,98**	**90.300,00**	**40.718,40**	**55.501,30**	**-34.798,70**	**-38,54%**

Erläuterungen:
Im Jahr 2020 haben rund 100 Familien weniger als im Vorjahr den Familienpass beantragt. Dazu kommt, dass ausgegebene Bildungsgutscheine aufgrund der Corona-Pandemie kaum eingelöst werden können. Insgesamt wird bei dem Produkt zum Ende des Jahres ein Minderaufwand in Höhe von 34.798,70 € gerechnet.

2.7.6 Produkt 362-01 „Jugendarbeit“

Produktverantwortlich: Tanja Werges

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist	Prognose 31.12.2020	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
Summe Erträge	-340,00		-13.947,35	-14.130,20	-14.130,20	
Summe Aufwendungen	175.787,47	171.500,00	111.345,34	135.586,42	-35.913,58	-20,94%
Saldo	**175.447,47**	**171.500,00**	**97.397,99**	**121.456,22**	**-50.043,78**	**-29,18%**

Erläuterungen:
Das Produkt 362-01 „Jugendarbeit“ fördert und unterstützt Vereine und Jugendverbände in Melle. Aufgrund der Corona-Pandemie wurden weniger Zuschüsse in geringerer Höhe von den Vereinen und Verbänden abgerufen, da viele Veranstaltungen unter den gegebenen Umständen nicht stattfinden konnten. Zum Jahresende wird ein Saldo in Höhe von 50.043,78 € geschätzt.

Finanzhaushalt:

		Ist Vorjahr	Gesamtansatz (Plan+HHRest)	Ist *(inkl. Reservierungen)*	Prognose 31.12.2020	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
I40019-160 Neubau Skateranlage	A	10.895,13	171.482,00	19.471,67	191.000,00	28.800,00	16,79%
	E	-25.382,00	-20.000,00	-25.130,00	-25.130,00	-5.130,00	25,65%

Erläuterungen:
Bei dem Bau der Skateranlage kommt es voraussichtlich zu Mehrauszahlungen u.a. für die Installation der Beleuchtungsanlage. Die Deckung erfolgt über die einseitige Deckungsfähigkeit mit dem Ergebnishaushalt dieses Produktes. Für die Deckung der zusätzlich benötigten Mittel sollen ebenfalls Minderaufwendungen aus dem Ergebnishaushalt dieses Produktes herangezogen werden.

2.7.7 Produkt 365-01 „Tageseinrichtungen für Kinder“

Produktverantwortlich: Britta Itzek

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist	Prognose 31.12.2020	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
Summe Erträge	-3.419.409,92	-3.282.600,00	-3.609.120,77	-3.588.573,77	-305.973,77	9,32%
Summe Aufwendungen	10.697.495,33	11.691.800,00	10.230.723,04	11.436.028,70	-255.771,30	-2,19%
Saldo	**7.278.085,41**	**8.409.200,00**	**6.621.602,27**	**7.847.454,93**	**-561.745,07**	**-6,68%**

Erläuterungen:
Im Produkt 365-01 „Tageseinrichtungen für Kinder“ wird zum Ende des Jahres ein Saldo in Höhe von -561.745,07 € erwartet. Dieser setzt sich aus Mehrerträgen von 305.973,77 € und Minderaufwendungen von 255.771,30 € zusammen. Aufgrund einer zusätzlichen Zahlung des

Landkreises Osnabrück werden Mehrerträge in Höhe von 438.573,77 € generiert. Die Aufwendungen für die Übernahme der Elternbeiträge während des Lockdowns im Frühjahr 2020 durch die Stadt Melle an die Träger der Kindergärten fallen mit voraussichtlich 95.733,66 € deutlich geringer aus als angenommen.

2.7.8 Produkt 366-01 „Einrichtungen der Jugendarbeit“

Produktverantwortlich: Tanja Werges

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist	Prognose 31.12.2020	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
Summe Erträge	0,00	-53.500,00	-80.969,93	-81.038,36	-27.538,36	51,47%
Summe Aufwendungen	0,00	87.900,00	54.447,67	69.710,12	-18.189,88	-20,69%
Saldo	**0,00**	**34.400,00**	**-26.522,26**	**-11.328,24**	**-45.728,24**	**-132,93%**

Erläuterungen:
Bei diesem Produkt werden zum Ende des Jahres 2020 Mehrerträge in Höhe von 27.538,36 € kalkuliert. Durch eine Erhöhung der Förderung seitens des Kreistages Osnabrück für die offene Jugendarbeit („Jugendpower 2000plus“) kommt es zu Mehrerträgen in Höhe von 39.717,36 €. Die Erhöhung wird dem zuständigen Fachausschuss in seiner nächsten Sitzung vorgestellt. Wie die Mittel verwendet werden sollen, kann im Augenblick noch nicht abschließend erläutert werden. Der Jugendzeltplatz in Melle-Meesdorf wurde dieses Jahr aufgrund der Corona-Pandemie nicht geöffnet. Dies führt zu Mindererträgen in Höhe von 13.000,00 €. Gleichzeitig können durch die Auswirkungen der Corona-Pandemie Maßnahmen in der offenen Jugendarbeit nicht wie geplant durchgeführt werden. Dies führt zu Minderaufwendungen in Höhe von 18.611,88 €.

2.7.9 Produkt 421-01 „Förderung des Sports“

Produktverantwortlich: Christian Elscher

Finanzhaushalt:

		Ist Vorjahr	Gesamtansatz (Plan+HHRest)	Ist *(inkl. Reservierungen)*	Prognose 31.12.2020	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
I40019-801 Sportstättenförder-richtlinie	A	51.870,69	123.000,00	11.321,44	58.000,00 €	-65.000,00 €	-52,85%

Erläuterungen:
Laut den Anträgen und Beschlüssen zur **Sportförderrichtlinie** werden im Haushaltsjahr 2020 voraussichtlich nur Auszahlungen in Höhe von 58.000,00 € erfolgen, sodass 65.000 € des Gesamtbudgets nicht benötigt werden.

2.7.10 Produkt 424-01 „Sportplätze“

Produktverantwortlich: Christian Elscher

Finanzhaushalt:

		Ist Vorjahr	Gesamtansatz (Plan+HHRest)	Ist *(inkl. Reservierungen)*	Prognose 31.12.2020	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
I40014-200 Beregnungsanlagen	A	72.619,89	57.600,00	103,85	10.000,00	-47.600,00	-82,64%
I40015-201 Flutlichtanlagen	A	41.949,56	60.500,00	0,00	0,00	-60.500,00	-100,00%

Erläuterungen:
Der Bau der **Beregnungsanlage (I40014-200)** auf dem Sportplatz Westerhausen wird erst im Jahr 2021 erfolgen. Im Jahr 2020 erfolgte lediglich der Brunnenbau. Die in 2020 noch zur Verfügung stehenden Finanzmittel sollen in das Haushaltsjahr 2021 übertragen werden.

Die Umrüstung der **Flutlichtanlagen (I40015-201)** auf LED-Lichter verschiebt sich in das Jahr 2021. Ein Antrag auf Bundesförderung wurde gestellt. Die Ausschreibung erfolgt jedoch erst im Jahr 2021. Der Gesamtansatz in Höhe von 60.500,00 € soll in voller Höhe in das Jahr 2021 übertragen werden.

2.7.11 Produkt 424-02 „Sporthallen“

Produktverantwortlich: Christian Elscher

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist	Prognose 31.12.2020	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
Summe Erträge	-22.900,15	-27.000,00	-10.106,90	-27.000,00 €	0,00 €	0,00%
Summe Aufwendungen	72.205,87	85.000,00	61.054,06	62.000,00 €	-23.000,00 €	-27,06%
Saldo	**49.305,72**	**58.000,00**	**50.947,16**	**35.000,00 €**	**-23.000,00 €**	**-39,66%**

Erläuterungen:
Aufgrund der Corona-Pandemie wurden die Sporthallen des Landkreis Osnabrück in einem geringeren Umfang als geplant genutzt. Dadurch werden bei dem Produkt zum Jahresende Minderaufwendungen in Höhe von 23.000,00 € geschätzt.

Finanzhaushalt:

		Ist Vorjahr	Gesamtansatz (Plan+HHRest)	Ist *(inkl. Reservierungen)*	Prognose 31.12.2020	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
I40008-300 Gerätebeschaffungen Sporthallen	A	20.280,45	23.100,00	4.873,48	7.500,00 €	-15.600,00 €	-67,53%

Erläuterungen:
Im Haushaltsjahr 2020 kommt es im Vergleich zum Vorjahr und der Planung für das Jahr 2020 voraussichtlich zu einem allgemein deutlich geringeren Bedarf an neuen Geräten in den Sporthallen.

2.7.12 Projekt P40019-002 „An- und Ausbau Kindertagesstätten“

Projektleitung: Karl-Wilhelm Möller

Finanzhaushalt:

		Ist Vorjahr	Gesamtansatz (Plan+HHRest)	Ist *(inkl. Reservierungen)*	Prognose 31.12.2020	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
I40018-P01 Inv.-Zuschuss St. Marien Melle-Mitte	E	0,00	0,00	-180.000,00	-180.000,00	-180.000,00	0,00%
I40018-P03 Kita Oldendorf	A	189.391,87	1.660.000,00	1.651.855,65	1.450.000,00	-210.000,00	-12,65%
I40018-P04 Kita Sonnenblume Wellingholzhausen	A	116.948,30	1.668.000,00	1.430.762,26	1.400.000,00	-268.000,00	-16,07%
I40019-P02 Kita Bruchmühlen	A	1.284,66	173.700,00	134.920,11	110.000,00	-63.700,00	-36,67%
I40019-P03 Inv.-Zuschuss St. Ursula Wellingholzhausen	A	0,00	235.000,00	0,00	45.000,00	-190.000,00	-80,85%
I40019-P04 Kita Schwalbennest Gesmold	A	69.971,99	278.000,00	189.352,43	189.352,43	-88.647,57	-31,89%
	E	0,00	-360.000,00	0,00	-270.000,00	90.000,00	-25,00%
I40020-P02 Kita Oldendorf (BGA)	A	0,00	58.000,00	0,00	0,00	-58.000,00	-100,00%
I40020-P03 Kita Jugendherberge	A	0,00	155.000,00	25.538,59	39.000,00	-116.000,00	-74,84%
I40020-P07 Kita Jugendherberge (BGA)	A	0,00	185.000,00	0,00	100.000,00	-85.000,00	-45,95%

Erläuterungen:
Bei der Investition **„Inv.-Zuschuss St. Marien Melle-Mitte“ (I40018-P01)** kommt es durch eine nicht geplante Einzahlung des Landes Niedersachsen im Rahmen der Richtlinie über den Ausbau der Tagesbetreuung für Kinder unter drei Jahre zu Mehreinzahlungen in Höhe von 180.000,00 €.

Die Fertigstellung des Anbaus sowie die Sanierung des Altbestandes der **„Kita Oldendorf“ (I40018-P03)** werden entgegen der Planung erst im August 2021 fertiggestellt. Für das Jahr 2020 werden Auszahlungen in Höhe von 1.450.000,00 € geschätzt. Die Minderauszahlungen in Höhe von 210.000,00 € (-12,65 %) sollen in das Haushaltsjahr 2021 übertragen werden.

Die Gesamtmaßnahme für den Anbau der **„Kita Sonnenblume Wellingholzhausen“ (I40018-P04)** wird voraussichtlich günstiger abschließen als ursprünglich veranschlagt. Insgesamt werden Minderauszahlungen in Höhe von 268.000,00 € prognostiziert. Die überschüssigen Finanzmittel wurden bereits teilweise zur Deckung anderer Maßnahmen herangezogen.

Aufgrund eines vorgeschalteten Vergabeverfahrens für die Planungsleistungen kommt es zu Verzögerungen in der Planung des Anbaus der **„Kita Bruchmühlen“ (I40019-P02).** Für das Haushaltsjahr werden voraussichtlich nur 110.000,00 € der 173.700,00 € benötigt. Die Differenz soll in das kommende Haushaltsjahr übertragen werden.

Die Auszahlungen für den **Inv.-Zuschuss St. Ursula Wellingholzhausen (I40019-P03)** fallen aufgrund einer Verzögerung der Baumaßnahme für das Haushaltsjahr 2020 deutlich geringer aus als geplant. Vor allem die Auslastung von handwerklichen Betrieben und damit Verzögerungen bei den Ausschreibungsverfahren sowie die durch die Corona-Pandemie schleppend verlaufenden Arbeiten verzögern die Maßnahme. Im Jahr 2020 wird mit Auszahlungen in Höhe von 45.000,00 € gerechnet. Die voraussichtlich nicht in 2020 ausgezahlten 190.000,00 € sollen

entsprechend in das Haushaltsjahr 2021 übertragen werden. Eine Fertigstellung muss durch die Befristung der ILE-Mittel bis April 2021 erfolgen.

Bei der Baumaßnahme **„Kita Schwalbennest Gesmold“ (I40019-P04)** kommt es vermutlich zu allgemein geringeren Auszahlungen (-88.647,57 €, 31,89 %) als geplant. Die Folge aus den gesunkenen Auszahlungen sind geringere Einzahlungen (90.000,00 €, 25,00 %) durch einen entsprechend geringeren Zuschuss.

Aufgrund der Verzögerung der Baumaßnahme der Kita Oldendorf in das Jahr 2021 (s. oben) werden die zur Verfügung stehenden Finanzmittel für die **Betriebs- und Geschäftsausstattung (I40020-P02)** in 2020 nicht benötigt. Der Ansatz soll in das Haushaltsjahr 2021 übertragen werden.

Der Gesamtansatz für die **„Kita Jugendherberge“ (I40020-P03)** beinhaltet bereits die Planung der Leistungsphasen 1-3. Die Vergabe der Planungsleistungen erfolgte in einem formellen Verfahren, was zu Verzögerungen geführt hat. Bislang sind überwiegend nur Auszahlungen im Rahmen der Vorplanung erfolgt. Die Umsetzung der Baumaßnahme soll in 2021 stattfinden. Somit wird der Ansatz in diesem Jahr nicht ausgeschöpft (-116.000,00 €, -74,84 %). Die für 2020 noch zur Verfügung stehenden Finanzmittel sollen in das Haushaltsjahr 2021 übertragen werden.

Bei der Investition **„Kita Jugendherberge“ (BGA) (I40020-P07)** kommt es vermutlich zu Minderauszahlungen in Höhe von 85.000,00 € (45,95 %). Grund dafür ist, dass die Johanniter als Träger teilweise selber Mobiliar mit einbringen. Ob das Mobiliar in den Folgenjahren abgekauft werden soll, ist noch nicht abschließend geklärt.

2.8 Teilhaushalt 500 – Sozialamt

Dem Teilhaushalt 500 sind insgesamt acht Produkte zugeordnet. Maßgebliche Abweichungen (s. Definition oben) werden in diesem Teilhaushalt bei einem Produkt erwartet. Im Ergebnishaushalt ergeben sich Minderaufwendungen in Höhe von 17.958,70 € bzw. -18,07 % zur ursprünglichen Planung.

2.8.1 Produkt 311-09 „Verwaltung der Sozialhilfe“

Produktverantwortlich: Klaus-Peter Kugler

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist	Prognose 31.12.2020	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
Summe Erträge	-1.570,00	-1.000,00	-1.075,00	-1.075,00	-75,00	7,50%
Summe Aufwendungen	89.286,07	92.100,00	69.220,05	77.320,05	-14.779,95	-16,05%
Saldo	**87.716,07**	**91.100,00**	**68.145,05**	**76.245,05**	**-14.854,95**	**-16,31%**

Erläuterungen:
Im Haushaltsjahr 2020 werden voraussichtlich weniger Zuschüsse an Einrichtungen wie zum Beispiel die Diakonie oder die Meller Tafel gezahlt. Im Saldo ergibt sich ein Ergebnis in Höhe von -14.854,95 € (-16,31 %).

2.9 Teilhaushalt 600 – Bauamt

Dem Teilhaushalt 600 sind insgesamt fünf Produkte und zwei Projekte zugeordnet. Maßgebliche Abweichungen (s. Definition oben) werden im Ergebnishaushalt für insgesamt zwei Produkte und beide Projekte erwartet. Insbesondere hierdurch würden sich im Ergebnishaushalt dieses Teilhaushaltes **Abweichungen in Höhe von -105.316,10 € (69,06 %)** gegenüber der ursprünglichen Planung ergeben. In welchen Produkten bzw. Projekten Abweichungen prognostiziert werden und wie diese zu begründen sind, zeigen die folgenden Gliederungspunkte. Weiterhin aufgeführt sind die den jeweiligen Produkten bzw. Projekten zugeordneten Investitionen, soweit auch dort maßgebliche Abweichungen erwartet werden.

2.9.1 Produkt 511-01 „Räumliche Planung“

Produktverantwortlich: Alexander Reuschel

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist	Prognose 31.12.2020	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
Summe Erträge	-24.298,97	-84.000,00	-2.163,51	-51.250,00	32.750,00	-38,99%
Summe Aufwendungen	86.423,76	315.500,00	287.267,21	204.195,60	-121.604,40	-37,32%
Saldo	**62.124,79**	**241.800,00**	**285.103,70**	**152.945,60**	**-88.854,40**	**-36,75%**

Erläuterungen:
Aufgrund der sich in Elternzeit befindenden Regionalmanagerin und einer nur lückenhaften Vertretung kommt es zum Jahresende bei den Aufwendungen an die NLG voraussichtlich zu deutlich geringeren Aufwendungen in Höhe von 32.104,10 € (-45,86 %). Die zum Jahresende geplanten Aufwendungen für die „Förderung ILE“ in Höhe von 37.895,00 € teilen sich in den Aufwand an die NLG und den Aufwand für den Dorfdialog Oldendorf (2021). Die Aufwendungen an die NLG werden zu 75 % gefördert. Durch die geringeren Aufwendungen an die NLG fällt auch die Förderung geringer aus. Es wird mit einem Ertrag in Höhe von 11.250,00 € (Mindererertrag: 32.750,00 €, -74,43 %) gerechnet.

Der Bebauungsplan „GE Oldendorfer Heide“ wird durch den Vorhabenträger direkt beauftragt und finanziert. Dadurch werden Minderaufwendungen in Höhe von 25.700,00 € (71,99 %) prognostiziert.

Bei dem Bebauungsplan „GE südl. Gesmolder Straße“ werden aufgrund von weiteren erforderlichen Fachbeiträgen wie z.B. Wasserwirtschaft, Verkehrsprognose, FFH-Verträglichkeit Mehraufwendungen in Höhe von rund 31.000,00 € (44,93 %) anfallen.

Die Ansätze für die Bebauungspläne „Engelgarten 3. Änderung“ (9.400,00 €), „Hafermaschsiedlung“ (16.000,00 €) und „Ortskern Riemsloh – westl. Teiländerung“ (3.900,00 €) werden nicht benötigt, da diese Maßnahmen abgeschlossen sind und weitere Aufwendungen nicht erwartet werden.

Der Bebauungsplan „GE-Drantum – Erweiterung“ wird aktuell nicht weiterverfolgt. Eine letzte Rechnung für noch ausstehende Leistungen wurde beglichen. Sollte das Verfahren wiederaufgenommen werden, wird eine Neubeauftragung erforderlich. Der Ansatz in Höhe von 12.500,00 € wird daher nicht in Anspruch genommen.

Der Bebauungsplan „Ortskern Buer - Neufassung“ wird voraussichtlich durch mehrere kleine Bebauungspläne ersetzt. Alle aktuell getätigten Leistungen sind bezahlt, sodass kein weiterer Aufwand zu erwarten ist. Die für das Haushaltsjahr 2020 zur Verfügung stehenden Finanzmittel in Höhe von 13.200,00 € werden nicht benötigt.

Aufgrund einer erforderlichen Löschung aus dem Landschaftsschutzgebiet kommt es bei der Umsetzung des Bebauungsplanes „Erweiterung Gewerbepark Buer“ zu einer erheblichen zeitlichen Verzögerung und außerplanmäßigen Mehraufwendungen von rund 30.000,00 €. Das Verfahren ist beim Landkreis Osnabrück angesiedelt.

Die Wiederaufnahme des Verfahrens für den Bebauungsplan „Ortsumgehung Wellingholzhausen“ wird aktuell durch ein Ingenieurbüro und eine Kanzlei planerisch sowie juristisch vorbereitet. Mit einem formellen Wiedereinstieg in das Verfahren ist in 2021 zu rechnen. Die für das Jahr 2020 geplanten 39.700,00 € werden daher nicht benötigt.

2.9.2 Produkt 511-02 „Dorferneuerung“

Produktverantwortlich: Alexander Reuschel

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist	Prognose 31.12.2020	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
Summe Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Aufwendungen	0,00	200,00	10.234,00	10.234,00	10.034,00	5017,00%
Saldo	**0,00**	**200,00**	**10.234,00**	**10.234,00**	**10.034,00**	**5017,00%**

Erläuterungen:
Aufgrund der Planung für den Umbau des Knotenpunktes in Neuenkirchen-Schiplage (Kreuzung St. Annener Str. und Lange Str.) werden zum Jahresende Mehraufwendungen in Höhe von voraussichtlich 10.034,00 € anfallen. Die Mehraufwendungen werden im Rahmen der gegenseitigen Deckungsfähigkeit über Minderaufwendungen im Produkt 511-01 „Räumliche Planung“ gedeckt.

2.9.3 Projekt P60018-001 „Neue Mitte Nord“

Projektverantwortlich: Alexander Reuschel

Finanzhaushalt:

		Ist Vorjahr	Gesamtansatz (Plan+HHRest)	Ist *(inkl. Reservierungen)*	Prognose 31.12.2020	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
I60019-P01 Jugendzentrum "Altes Stahlwerk"	E	0,00	-666.600,00	0,00	-1.017.100,00	-350.500,00	52,58%
	A	0,00	800.000,00	0,00	200.000,00	-600.000,00	-75,00%
I60019-P03 Innere Erschließung – Kanalbau	E	120.000,00	-170.000,00	-170.000,00	-170.000,00	0,00	0,00%
	A	30.978,58	170.000,00	170.000,00	170.000,00	0,00	0,00%
I60019-P04 Innere Erschließung – Straßenbau	E		-65.000,00	-30.000,00	-65.000,00	0,00	0,00%
	A		115.000,00	101.220,00	101.220,00	-13.780,00	-11,98%

Erläuterungen:
Aufgrund der kurzfristig geänderten Entscheidung der NBank, dass der Fördermittelabruf nicht mehr dreimalig um ein Jahr nach hinten verschoben werden kann, wurden alle verfügbaren Fördermittel für das Projekt aus den Jahren 2017 und 2018 abgerufen, damit diese nicht verfallen. Der Großteil soll in 2021 umgesetzt werden. Es werden Mehreinzahlungen in Höhe von 350.500,00 € (57,83 %) prognostiziert. Die Mehreinzahlungen sind nicht gebunden und können für alle drei Investitionsnummern verwendet werden. Aus Vereinfachungsgründen wurden die Mehreinzahlungen auf der Investition „Jugendzentrum Altes Stahlwerk“ (I60019-P01) gebucht.

Durch Komplikationen bei der Abstimmung bezüglich der Finanzierung kommt es bei der Investition **„Jugendzentrum Altes Stahlwerk“ (I60019-P01)** zu Verzögerungen bei der Umsetzung von Maßnahmen. Ein Großteil der zur Verfügung stehenden Mittel (600.000,00 €, 75,00 %) wird daher voraussichtlich nicht in 2020 benötigt und über die Bildung eines Haushaltsrestes nach 2021 übertragen.

Die Erschließungsplanung für die „**Innere Erschließung – Straßenbau“ (I60019-P04)** ist beauftragt. Für den Kanal- und Straßenbau in der inneren Erschließung des Sanierungsgebietes „Neue Mitte – Nord“ werden voraussichtlich bis zum Jahresende keine weiteren Auszahlungen erfolgen.

2.9.4 Projekt P60018-002 „Umgestaltung Marktplatz/Haferstraße“

Projektverantwortlich: Annika Busch

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist	Prognose 31.12.2020	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
Summe Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Aufwendungen	0,00	50.000,00	21.290,10	3.600,00	-46.400,00	-92,80%
Saldo	**0,00**	**50.000,00**	**21.290,10**	**3.600,00**	**-46.400,00**	**-92,80%**

Erläuterungen:
Die beauftragte Vorplanung in Höhe von 17.690,10 € wird coronabedingt erst im Jahr 2021 abgeschlossen und abgerechnet werden. Die übrigen Finanzmittel in Höhe von rund 30.000,00 € waren für die Entwurfsplanung vorgesehen. Diese verzögert sich ebenfalls um ein Jahr und soll im Laufe des Jahres 2021 vorliegen. Insgesamt kommt es bei dem Projekt voraussichtlich zu Minderaufwendungen in Höhe von 46.400,00 € (92,80 %), die in das kommende Haushaltsjahr übertragen werden sollen.

2.10 Teilhaushalt 660 – Tiefbauamt

Dem Teilhaushalt 660 sind insgesamt sechs Produkte und ein Projekt zugeordnet. Maßgebliche Abweichungen (s. Definition oben) werden für zwei Produkte im Ergebnishaushalt erwartet. In diesem Teilhaushalt werden **Abweichungen in Höhe von 100.095,90 € (5,10 %)** gegenüber der ursprünglichen Planung erwartet. In welchen Produkten Abweichungen prognostiziert werden und wie diese zu begründen sind zeigen die folgenden Gliederungspunkte. Weiterhin aufgeführt sind die den jeweiligen Produkten zugeordneten Investitionen, soweit auch dort maßgebliche Abweichungen erwartet werden.

2.10.1 Produkt 538-01 „Entwässerung und Abwasserbeseitigung“

Produktverantwortlich: Thomas Große-Johannböcke

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist	Prognose 31.12.2020	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
Summe Erträge	-5.631.191,85	-6.131.200,00	-4.592.068,98	-6.050.226,92	80.973,08	-1,32%
Summe Aufwendungen	2.375.449,22	2.644.000,00	2.074.980,65	2.497.602,07	-146.397,93	-5,54%
Saldo	**-3.255.742,63**	**-3.487.200,00**	**-2.517.088,33**	**-3.552.624,85**	**-65.424,85**	**1,88%**

Erläuterungen:
Die Ertragsentwicklung aus dem Gebührenhaushalt 538-01 „Entwässerung und Abwasserbeseitigung“ verläuft voraussichtlich plangerecht. Dies bedeutet jedoch auch, dass auch die bisher noch vorhandene Gebührenausgleichsrücklage aus den Ergebnissen der Vorjahre nahezu aufgebraucht wird, sodass in den Folgejahren eine Gebührenerhöhung notwendig wird. Die geplanten Aufwendungen werden insbesondere aufgrund geringerer Kosten für die Fäkalschlamm- und Klärschlammentsorgung voraussichtlich nicht in voller Höhe benötigt.

Finanzhaushalt:

		Ist Vorjahr	Gesamtansatz (Plan+HHRest)	Ist *(inkl. Reservierungen)*	Prognose 31.12.2020	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
I66008-210 Kanalerneuerungen	E	5.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	A	277.081,04	200.000,00	5.106,81	5.106,81	-194.893,19	-97,45%
I66008-212 Störmeldeeinrichtungen	A	197.943,75	47.100,00	3.353,18	3.353,18	-43.746,82	-92,88%
I66008-214 Geräteanschaffungen Kläranlagen	A	6.251,66	25.000,00	11.399,96	11.399,96	-13.600,04	-54,40%
I66008-216 Oberflächenentwässerung Eicken-Bruche	A	31.651,36	150.000,00	21.378,23	25.000,00	-125.000,00	-83,33%
I66008-302 Kläranlage Bruchmühlen	A	89.226,81	877.300,00	876.582,51	550.000,00	-327.300,00	-37,31%
I66008-303 Kläranlage Gesmold	A	1.408.859,47	1.812.200,00	1.628.400,18	1.500.000,00	-312.200,00	-17,23%
I66009-218 Wohnviertel Gerh.-Hauptmann-Str.	A	9.000,00	60.000,00	58.293,67	0,00	-60.000,00	-100,00%
I66009-230 Gewerbegebiet Bruche-Ost	A	0,00	500.000,00	0,00	0,00	-500.000,00	-100,00%
I66014-213 SW-Pumpwerk Eicken-Bruche	A	0,00	61.700,00	0,00	0,00	-61.700,00	-100,00%
I66016-200 Generalentwässerungsplan -Oberfl.entw.	A	4563,11	132.100,00	314.873,91	30.000,00	-102.100,00	-77,29%
I66018-215 Bismarckstr.	A	20.472,80	47.600,00	36.840,44	36.840,44	-10.759,56	-22,60%
I66018-280 RW-Entwässerung Riemsloh	A	8.795,10	50.000,00	0,00	0,00	-50.000,00	-100,00%
I66020-230 Beteiligung westliche Schwarze Heide		0,00	100.000,00			-100.000,00	-100,00%
I66021-291 St.-Konrad-Str.		0,00	12.500,00	12.500,00	0,00	-12.500,00	-100,00%

Erläuterungen:
Die Investition „**Kanalerneuerungen**“ wird größtenteils als Deckung für Mehrauszahlungen anderer Investitionen herangezogen. So wurden im Jahr 2020 der Großteil dieses Budgets zur Deckung einer Auftragsvergabe für die Generalentwässerungsplanung bzw. Oberflächenentwässerung (I66016-200) benötigt.

Die Maßnahmen an den **Störmeldeeinrichtungen** sind weitestgehend abgeschlossen. Lediglich kleinere Restarbeiten stehen in 2021 noch aus. Insgesamt wird das Budget nicht komplett benötigt werden.

Die Aufträge für **Geräteanschaffungen an den Kläranlagen** werden noch in 2020 vergeben. Die Abrechnung und Lieferung verzögert sich jedoch voraussichtlich bis ins das Jahr 2021, sodass hier Minderauszahlungen entstehen und das restliche Budget über die Bildung eines Haushaltsrestes nach 2021 übertragen werden soll.

Für die **Oberflächenentwässerung Eicken-Bruche** ist die Abstimmung mit der Deutschen Bahn zu treffen sowie einige Sicherheitsvorkehrungen vorzunehmen. Insgesamt ergeben sich hierdurch Verzögerungen in der Umsetzung, sodass ein Großteil des Budgets (125.000 €) nach 2021 übertragen werden soll.

Die Umsetzung der Maßnahmen bzw. die Abrechnung dieser an der **Kläranlage Bruchmühlen** (I66008-302) verzögern sich. Es werden daher Minderauszahlungen in Höhe von 327.300 € prognostiziert, die über den Jahresabschluss 2020 dann unter der Bildung eines Haushaltsrestes nach 2021 verschoben werden sollen.

Die Maßnahmen an der **Kläranlage Gesmold** sind weitestgehend abgeschlossen. Die Schlussrechnungen liegen teilweise bereits vor und befinden sich in der Prüfung. Auch aufgrund der Durchführung der Arbeiten in der Zeit der Umsatzsteuersenkung konnten die Maßnahmen günstiger als zuletzt geplant durchgeführt werden. Mit einer Prognose von 1,5 Mio. € würden die Maßnahmen um 312.200 € im Jahr 2020 günstiger abschließen.

Aufgrund der aktuell geführten Diskussionen um die Straßenausbaubeitragssatzung wurden die Planungen zum **Wohnviertel Gerhard-Hauptmann-Str.** zunächst gestoppt. Mit dem Haushalt 2021 sollen die Planungen und anschließende Umsetzung wieder fortgeführt werden. Im Jahr 2020 wurde bereits eine Auftragsvergabe durch eine Reservierung im System abgebildet. Die Ausführung und auch Abrechnung wird sich jedoch erst im Jahr 2021 erfolgen, sodass das Budget in Höhe von 60.000 € über die Bildung eines entsprechenden Haushaltsrestes in das Jahr 2021 verschoben werden soll.

Über die Durchführung der Maßnahme im **Gewerbegebiet Bruche-Ost** gibt es noch keine abschließenden Entscheidungen, sodass das Budget in Höhe von 500.000 € nicht in 2020 benötigt wird.

Das **Schmutzwasserpumpwerk Eicken-Bruche** steht in direktem Zusammenhang mit dem dortigen Straßenausbau. Dieser verzögert sich, sodass mit der Umsetzung der Maßnahme nicht vor 2021 begonnen wird. Es kommt daher zu Minderauszahlungen in Höhe von 61.700 €, die über die Bildung eines Haushaltsrestes nach 2021 übertragen werden sollen.

Die Maßnahme „**Generalentwässerungsplan/ Oberflächenentwässerung**“ verzögert sich aufgrund von Schwierigkeiten in der Genehmigung des Bahndurchlasses sowie von Vorbereitungsfristen zur Baudurchführung bei der Deutschen Bahn. Die Auftragsvergaben sind jedoch hier bereits erfolgt. Aus diesen resultierte jedoch ein überplanmäßiger Bedarf in Höhe von 182.800 €, der im Rahmen der gegenseitigen Deckungsfähigkeit über andere Investitionen in diesem Produkt (u.a. I66008-210 „Kanalerneuerungen“) gedeckt werden konnte.

Die Planungsleistungen zur Sanierung der **Bismarckstr.** beanspruchen in 2020 voraussichtlich weniger Budget als zunächst eingeplant war (-10.759,56 €).

Die vorgesehenen Maßnahmen zur **Regenwasserentwässerung in Riemsloh** wurden durch einen entsprechenden Ortsratsbeschluss abgelehnt. Hieraus resultieren Minderauszahlungen in Höhe von 50.000 € im Jahr 2020.

Die Durchführung der Maßnahmen zur **Beteiligung westlich der Schwarzen Heide** sind weitestgehend abgeschlossen, die Abrechnung verzögert sich jedoch und wird daher voraussichtlich in 2020 nicht mehr zahlungswirksam. Das Budget muss daher voraussichtlich in voller Höhe über die Bildung eines Haushaltsrestes nach 2021 übertragen werden.

Die Sanierungsmaßnahmen an der **St.-Konrad-Str.** wurden aufgrund der Diskussionen um die Straßenausbaubeitragssatzung verschoben. Zudem ist hier weiterer Grunderwerb erforderlich. Die eingeplanten Mittel in Höhe von 12.500 € werden daher im Jahr 2020 nicht benötigt.

2.10.2 Produkt 541-01 „Gemeindestraßen“

Produktverantwortlich: Thomas Große-Johannböcke

Finanzhaushalt:

		Ist Vorjahr	Gesamtansatz (Plan+HHRest)	Ist *(inkl. Reservierungen)*	Prognose 31.12.2020	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
I66007-110 Querungshilfen	A	0,00	10.000,00	0,00	0,00	10.000,00	100,00 %
I66008-111 Deckenerneuerungen außerörtliche Straßen	E	16.000,00		-240.113,15	-240.113,15	-240.113,15	
	A	445.050,21	300.000,00	276.219,26	15.000,00	-285.000,00	-95,00%
I66008-112 Erneuerung von Brücken und Durchlässen	A	62.417,46	52.300,00	12.438,08	25.000,00	-27.300,00	-52,20%
I66008-113 Rad- und Gehwege	A	143.165,23	50.000,00	28.763,34	35.000,00	-15.000,00	-30,00%
I66008-118 Eickener Str.	A	7.944,02	17.100,00	0,00	0,00	-17.100,00	-100,00%
I66009-118 Gewerbegebiet Gerden-Süd	A	0,00	400.000,00	298.259,22	250.000,00	-150.000,00	-37,50%
I66009-119 Wohnviertel Gerh.-Hauptmann-Str.	A	9.000,00	55.000,00	53.850,32	0,00	-55.000,00	-100,00%
I66009-130 Gewerbegebiet Bruche-Ost	A	0,00	150.000,00	0,00	0,00	-150.000,00	-100,00%
I66012-161 Radweg Holterdorf	E			-11.819,35	-11.819,35	-11.819,35	
	A	16.752,26	58.100,00	21.779,01	32.000,00	-26.100,00	-44,92%
I66014-180 Windmühlenweg	A	0,00	15.000,00	0,00	0,00	-15.000,00	-100,00%
I66016-110 Straßenkataster	A	0,00	100.000,00	0,00	0,00	-100.000,00	-100,00%
I66018-115 Bismarckstr.	A	22.283,73	50.700,00	40.410,39	40.410,39	-10.289,61	-20,30%
I66020-113 Ellerkamp	A	0,00	20.000,00				
I66020-150 Sanierung Elsepromenade	E	0,00	-72.900,00	0,00	0,00	72.900,00	-100,00%
	A	185,00	115.800,00	0,00	115.000,00	-800,00	-0,69%
I66020-190 Gausekamp	A	31.900,18	50.000,00	38.099,82	5.000,00	-45.000,00	-90,00%
I66021-150 Kirchenburg Buer	E	0,00	-173.200,00		0,00	173.200,00	-100,00%
	A	0,00	275.000,00		0,00	-275.000,00	-100,00%

Erläuterungen:
Das Budget zur Umsetzung von **Querungshilfen** in Höhe von 10.000 € wird voraussichtlich in 2020 nicht benötigt, weil die Verkehrsschau bzw. die Verkehrsbehörde aktuell keine Querungshilfen angeordnet hat.

Die Einzahlung unter der Investition „**Deckenerneuerungen außerörtliche Straßen**“ resultiert noch aus der Förderung für die Hoyler Str., die ursprünglich schon für das Jahr 2019 eingeplant

war. Aus diesen Mehreinzahlungen sollten in 2020 weitere Aufträge zu Deckenerneuerungen erfolgen, da diese jedoch sehr spät eingingen, konnte dies in 2020 nicht mehr erfolgen.

Unter dem Ansatz zur **Erneuerung von Brücken und Durchlässen** war geplant, die Else-Brücke am Grönenbergpark im Rahmen des Bundesförderprogrammes zum Grönenbergpark zu erneuern. Aufgrund der aktuellen Aussagen zur Antragslaufzeit bis bzw. zum Erhalt eines Beitragsbescheides, kann aus Verkehrssicherungsgründen nicht so lange gewartet werden. Auch ein Antrag auf vorzeitigen Maßnahmenbeginn hat hier keinen Erfolg. Daher ist zwar in 2020 mit Minderauszahlungen zu rechnen, diese sollen jedoch über die Bildung eines Haushaltsrestes nach 2021 übernommen werden.

Bei **Rad- und Gehwegen** stehen noch kleinere Arbeiten und Abrechnungen aus. Es wird damit gerechnet, dass das Budget weitestgehend benötigt wird bzw. ein Teil unter der Bildung als Haushaltsrest in das Jahr 2021 übertragen wird.

Aufgrund der aktuell geführten Diskussionen um die Straßenausbaubeitragssatzung wurden die Planungen zum weiteren Ausbau der **Eickener Str.** zunächst gestoppt. Mit dem Haushalt 2021 sollen die Planungen und anschließende Umsetzung wieder fortgeführt werden. Das unter dieser Investitionsnummer vorhandene Budget in Höhe von 17.100 € soll wiederum mittels Haushaltrest in das Jahr 2021 verschoben werden.

Die Maßnahmen im Gewerbegebiet Gerden-Süd werden voraussichtlich noch in 2020 fertiggestellt. Da mit der Schlussrechnung in 2020 jedoch nicht mehr zu rechnen ist, wird ein Großteil des Budgets (150.000 €) nicht mehr zahlungswirksam und soll als Haushaltsrest in das Jahr 2021 übertragen werden.

Aufgrund der aktuell geführten Diskussionen um die Straßenausbaubeitragssatzung wurden die Planungen zum **Wohnviertel Gerhard-Hauptmann-Str.** zunächst gestoppt. Mit dem Haushalt 2021 sollen die Planungen und anschließende Umsetzung wieder fortgeführt werden. Im Jahr 2020 wurde bereits eine Auftragsvergabe durch eine Reservierung im System abgebildet. Die Ausführung und auch Abrechnung wird sich jedoch erst im Jahr 2021 erfolgen, sodass das Budget in Höhe von 55.000 € über die Bildung eines entsprechenden Haushaltsrestes in das Jahr 2021 verschoben werden soll.

Über die Durchführung der Maßnahme im **Gewerbegebiet Bruche-Ost** gibt es noch keine abschließenden Entscheidungen, sodass das Budget in Höhe von 150.000 € nicht in 2020 benötigt wird.

Der **Radweg Holterdorf** konnte insgesamt günstiger als eingeplant abgeschlossen werden, sodass hier voraussichtlich Minderauszahlungen in Höhe von 26.100 € entstehen.

Bei der Maßnahme am **Windmühlenweg** fehlt es an der Baureife, sodass das Budget in Höhe von 15.000 € in 2020 sowie auch in der mittelfristigen Planung nicht benötigt wird.

Die Umsetzung des **Straßenkatasters** verzögert sich aufgrund eines Personalwechsels weiterhin. Das Budget von 100.000 € wird daher nicht in 2020 benötigt. Haushaltsreste sollen gebildet werden.

Aufgrund der aktuell geführten Diskussionen um die Straßenausbaubeitragssatzung wurden die Planungen zur Sanierung der **Bismarckstraße** zunächst gestoppt. Die Maßnahme wird in 2021 wieder aufgenommen, jedoch entstehen durch die Verzögerung Minderauszahlungen in Höhe von voraussichtlich 10.289,61.

Die Abrechnung der Maßnahmen am **Ellerkamp** konnte günstiger als eingeplant abgeschlossen werden. Das restliche Budget von 18.163,20 € wird nicht mehr benötigt.

Die Maßnahmen zur **Sanierung der Elsepromenade** im Rahmen der ILE-Förderung werden voraussichtlich noch in 2020 angeschlossen. Mit der Einzahlung aus der Förderung in Höhe von 72.900 € ist jedoch erst nach Prüfung des Verwendungsnachweises zu rechnen.

Für die Maßnahmen am **Gausekamp** wurde ein Antrag auf Aufnahme in ein Förderprogramm gestellt. Ein möglicher Bescheid wurde für 1. Jahreshälfte 2021 in Aussicht gestellt. Es kommt jedoch dadurch insgesamt zu einer Verzögerung, sodass ein Großteil des Budgets in Höhe von 45.000 € nicht in 2020 benötigt wird und mittels Bildung eines Haushaltsrestes in das Jahr 2021 übertragen werden soll.

Der ILE-Antrag zur Umsetzung von Maßnahmen in der **Kirchenburg Buer** wurde für 2020 abgelehnt, sodass der Ansatz nicht benötigt wird. Für das Jahr 2021 wurde der Antrag wiederholt eingereicht.

2.10.3 Produkt 545-02 „Straßenbeleuchtung“

Produktverantwortlich: Harald Voß

Finanzhaushalt:

		Ist Vorjahr	Gesamtansatz (Plan+HHRest)	Ist *(inkl. Reservierungen)*	Prognose 31.12.2020	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
I66008-103 Erschließungsbeiträge Straßenbeleuchtung	E	3.945,91	0,00	-10.315,19	-10.315,19	-10.315,19	
I66008-500 Straßenbeleuchtung	A	105.080,49	150.000,00	28.606,68	50.000,00	-100.000,00	-66,67%
I66013-501 Eickener Str.	A	0,00	10.000,00		0,00	-10.000,00	-100,00%
I66021-592 Gausekamp	A	0,00	6.000,00		0,00	-6.000,00	-100,00%

Erläuterungen:
Bei den **Erschließungsbeiträgen Straßenbeleuchtung (I66008-103)** kommt es zum Jahresende zu Einzahlungen in Höhe von 10.315,19 €, die jedoch nicht in der Planung vorgesehen waren.

Aus Kapazitätsgründen konnten einige erteilte Aufträge für die **Straßenbeleuchtung (I66008-500)** noch nicht abgearbeitet werden, sodass mit Minderauszahlungen in Höhe von 100.000,00 € (-66,67 %) gerechnet wird.

Analog der Ausführungen im Kanal- und Straßenbau verschiebt sich die Umsetzung der geplanten Investition zur Straßenbeleuchtung in der **Eickener Straße (I66013-501)** und im **Gausekamp (I66021-592)**. Die geplanten Mittel in Höhe von insgesamt 16.000,00 € sollen in voller Höhe als Haushaltsrest in das kommende Haushaltsjahr übertragen werden.

2.10.4 Produkt 546-01 „Parkeinrichtungen“

Produktverantwortlich: Thomas Große-Johannböcke

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist	Prognose 31.12.2020	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
Summe Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Aufwendungen	157.000,17	17.900,00	5.490,69	7.700,00	-10.200,00	-56,98%
Saldo	**157.000,17**	**17.900,00**	**5.490,69**	**7.700,00**	**-10.200,00**	**-56,98%**

Erläuterungen:
Für die Unterhaltungsaufwendungen der Parkeinrichtungen (insb. des Parkdecks Dürrenberger Ring) werden weniger Aufwendungen als geplant prognostiziert. Der Minderaufwand in diesem Produkt wird daher voraussichtlich 10.200,00 € betragen.

2.10.5 Produkt 547-02 „Wartehallen“

Produktverantwortlich: Harald Voß

Finanzhaushalt:

		Ist Vorjahr	Gesamtansatz (Plan+HHRest)	Ist *(inkl. Reservierungen)*	Prognose 31.12.2020	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
I66008-550 Haltestellen ÖPNV	A	529,56	65.700,00	37.655,84	38.000,00	-27.700,00	-42,16%

Erläuterungen:
Das zur Verfügung stehende Gesamtbudget in Höhe von 65.700,00 € für „**Haltestellen-ÖPNV“ (I66008-550)** resultiert zu 45.700,00 € aus einem Haushaltsrest. Aufgrund mehrerer interner Corona-Fälle innerhalb der ausführenden Firma verzögern sich die geplanten Maßnahmen. Zum Ende des Jahres werden Minderauszahlungen in Höhe von 27.700,00 € prognostiziert.

2.11 Teilhaushalt 670 – Umweltbüro

Dem Teilhaushalt 670 sind insgesamt vier Produkte zugeordnet. Maßgebliche Abweichungen (s. Definition oben) werden im Ergebnishaushalt für insgesamt drei Produkte erwartet. Hierdurch würden sich im Ergebnishaushalt dieses Teilhaushaltes **Mehraufwendungen in Höhe von 112.859,63 € (96,54 %)** gegenüber der ursprünglichen Planung ergeben. In welchen Produkten Abweichungen prognostiziert werden und wie diese zu begründen sind, zeigen die folgenden Gliederungspunkte. Weiterhin aufgeführt sind die den jeweiligen Produkten zugeordneten Investitionen, soweit auch dort maßgebliche Abweichungen erwartet werden.

2.11.1 Produkt 551-01 „Förderung von Stadtgrün“

Produktverantwortlich: Anke Kuddes

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist	Prognose 31.12.2020	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
Summe Erträge	0,00	0,00	-240,00	-240,00	-240,00	0,00%
Summe Aufwendungen	35.970,67	12.100,00	35.380,91	146.100,00	134.000,00	1107,44%
Saldo	**35.970,67**	**12.100,00**	**35.140,91**	**145.860,00**	**133.760,00**	**1105,45%**

Erläuterungen:
Im Produkt 551-01 "Förderung Stadtgrün" werden Mehraufwendungen in Höhe von 134.000,00 € erwartet, die sich durch erforderliche Maßnahmen zur Herstellung und Prüfung der Verkehrssicherheit an Bäumen an Standorten mit einer besonders hohen Verkehrssicherheitserwartung ergeben. Weitere Baumpflegemaßnahmen an beschädigten und den Verkehr gefährdenden Bäume sollen im Rahmen des Baumkatasters in den kommenden Jahren je nach ihrer eingestuften Priorität erfolgen. Die Deckung der Mehraufwendungen erfolgt über Minderauszahlungen bei der Investition I60008-201 „Kompensationsflächen“.

2.11.2 Produkt 554-01 „Natur und Landschaft“

Produktverantwortlich: Anke Kuddes

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist	Prognose 31.12.2020	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
Summe Erträge	0,00	0,00	-1.229,93	-1.230,00	-1.230,00	0,00%
Summe Aufwendungen	0,00	38.000,00	6.261,61	12.090,00	-25.910,00	-68,18%
Saldo	**0,00**	**38.000,00**	**5.031,68**	**10.860,00**	**-27.140,00**	**-71,42%**

Erläuterungen:
Im Produkt 554-01 "Natur und Landschaft" werden Minderaufwendungen in Höhe von 25.910 € (68,18 %) erwartet. Für das Jahr 2020 war vorgesehen, die Planungsleistungen für die Aktualisierung des Landschaftsplanes auf Grundlage des Landschaftsrahmenplanes vom Landkreis Osnabrück zu vergeben. Voraussichtlich im Frühsommer 2021 steht der vorbereitende Landschaftsrahmenplan zur Verfügung. Die Planung des Landschaftsplanes wird sich entsprechend in das Jahr 2021 verschieben, sodass der Ansatz in Höhe von 20.000,00 € für 2020 nicht benötigt wird. Die für das Jahr 2020 eingestellten finanziellen Mittel für landschaftspflegerische Maßnahmen werden ebenfalls voraussichtlich nicht vollständig ausgeschöpft (-5.200,00 €).

2.11.3 Produkt 561-01 „Umweltschutz“

Produktverantwortlich: Anke Kuddes

Finanzhaushalt:

		Ist Vorjahr	Gesamtansatz (Plan+HHRest)	Ist *(inkl. Reservierungen)*	Prognose 31.12.2020	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
I60018-400 Förderrichtlinie E-Ladesäulen	A	0,00	32.000,00	0,00	8.000,00	-24.000,00	-75,00%

Erläuterungen:
Für die beschlossene Förderrichtlinie zur Herstellung von **E-Ladesäulen (I60018-400)** wurde inkl. eines Haushaltsrestes für das Jahr 2020 mit einem Auszahlungsbudget von 32.000,00 € geplant. Prognostiziert werden nach aktuellem Stand jedoch nur Auszahlungen in Höhe von 8.000,00 € (-24.000,00 €, -75 %). Es liegen noch mehrere gestellte Anträge vor und es können noch bis zum 31.12.2020 weitere Anträge eingereicht werden. Da es bei der Umsetzung der bereits beantragten E-Ladesäulen zu Verzögerungen gekommen ist und noch weitere Anträge eingereicht werden können, wird die Übertragung der restlichen Haushaltsmittel in das kommende Jahr notwendig.

2.11.4 Produkt 561-02 „Kompensationsflächen-Management“

Produktverantwortlich: Klaus Lichy

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist	Prognose 31.12.2019	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
Summe Erträge	-35.967,45	-33.200,00	-13.672,77	-32.808,37	391,63	-1,18%
Summe Aufwendungen	49.672,15	33.200,00	38.969,49	43.618,00	10.418,00	31,38%
Saldo	**13.704,70**	**0,00**	**25.296,72**	**10.809,63**	**10.809,63**	**100,00%**

Erläuterungen:
Seit diesem Haushaltsjahr wird die Entwicklungspflege der Kompensationsflächen über den Ergebnishaushalt anstatt den Finanzhaushalt gebucht. Die Deckung der daraus resultierenden Mehraufwendungen erfolgt durch die Investition „I60008-201 Kompensationsflächen“ über die die Entwicklungspflege in den Vorjahren gezahlt wurde. Zusätzlich werden aufgrund von Trockenschäden in Wäldern und weiteren Pflegemaßnahmen Mehraufwendungen zum Jahresende entstehen. Insgesamt wird von Mehraufwendungen in Höhe von 10.418,00 € ausgegangen.

Finanzhaushalt:

		Ist Vorjahr	Gesamtansatz (Plan+HHRest)	Ist *(inkl. Reservierungen)*	Prognose 31.12.2019	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
I60008-201 Kompensations-flächen	E	137.523,81	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	A	155.319,91	314.900,00	58.626,70	139.282,51	-175.617,49	-55,77

Erläuterungen:
Das zur Verfügung stehende Gesamtbudget in Höhe von 314.900,00 € auf der Investitionsnummer **I60008-201 „Kompensationsflächen“** resultiert um 200.900,00 € noch aus Haushaltsresten des Vorjahres und ist maßgeblich für den Erwerb von Werteinheiten eingeplant. Der Kauf der Kompensationsflächen bzw. die Erhöhung der Werteinheiten bestehender Flächen als Ausgleich für den Bau des Gewerbeparks „Grüne Kirchbreede“ verschiebt sich aufgrund von Verzögerungen im Bebauungsplanverfahren. Die für diese Maßnahme im Haushaltsjahr 2020 vorgesehenen Finanzmittel sollen in das kommende Haushaltsjahr übertragen werden. Zum Jahresende werden Minderauszahlungen in Höhe von 175.617,49 € prognostiziert.

2.12 Teilhaushalt 700 – Baubetriebsdienst

Dem Teilhaushalt 700 sind insgesamt sechs Produkte zugeordnet. Maßgebliche Abweichungen (s. Definition oben) werden im Ergebnishaushalt für ein Produkt erwartet. Insgesamt würden sich **Minderaufwendungen in Höhe von 49.600,00 € (-9,95 %)** gegenüber der ursprünglichen Planung ergeben. In welchen Produkten Abweichungen prognostiziert werden und wie diese zu begründen sind zeigen die folgenden Gliederungspunkte. Weiterhin aufgeführt sind die den jeweiligen Produkten zugeordneten Investitionen, soweit auch dort maßgebliche Abweichungen erwartet werden.

2.12.1 Produkt 541-02 „Winterdienst“

Produktverantwortlich: Marco Schiller

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist	Prognose 31.12.2019	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
Summe Erträge	-145,14	-700,00	0,00	-700,00	0,00	0,00%
Summe Aufwendungen	39.935,86	73.200,00	7.240,01	50.000,00	-23.200,00	-31,69%
Saldo	**39.790,72**	**72.500,00**	**7.240,01**	**49.300,00**	**-23.200,00**	**-32,00%**

Erläuterungen:
Aufgrund der Durchschnittswerte der letzten Jahre wird mit Aufwendungen in Höhe von 50.000,00 € für das Jahr 2020 gerechnet. Dies entspricht Minderaufwendungen in Höhe von 23.200,00 € bzw. 31,69 % zur ursprünglichen Planung. Der Ansatz soll für die nächsten

Haushaltsjahre angepasst werden. Grundsätzlich ist eine Planung für dieses Produkt schwer vorauszusagen, da der Aufwand jedes Jahr aufs Neue stark von Wettergegebenheiten abhängt.

2.13 Teilhaushalt 800 – Amt für Stadtmarketing, Kultur und Tourismus

Dem Teilhaushalt 800 sind insgesamt neun Produkte und ein Projekt zugeordnet. Maßgebliche Abweichungen (s. Definition oben) werden im Ergebnishaushalt für ein Produkt und das Projekt erwartet. Insbesondere hierdurch würden sich in diesem Teilhaushalt **Minderaufwendungen in Höhe von 104.601,81 € (-20,92 %)** gegenüber der ursprünglichen Planung ergeben. In welchen Produkten und Projekten Abweichungen prognostiziert werden und wie diese zu begründen sind, zeigen die folgenden Gliederungspunkte. Weiterhin aufgeführt sind die den jeweiligen Produkten/Projekten zugeordneten Investitionen, soweit auch dort maßgebliche Abweichungen erwartet werden.

2.13.1 Produkt 571-01 „Wirtschaftsförderung“

Produktverantwortlich: Florian Weßling

Finanzhaushalt:

		Ist Vorjahr	Gesamtansatz (Plan+HHRest)	Ist *(inkl. Reservierungen)*	Prognose 31.12.2019	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
I80009-001 Breitbandversorgung	A	20.413,50	1.170.500,00	0,00	0,00	1.170.500	100,00 %

Erläuterungen:
Der Gesamtansatz des Zuschusses an den Landkreis Osnabrück für die Breitbandversorgung in Höhe von 1.170.500,00 € resultiert aus Haushaltsresten. Bisher ist das Budget seitens des Landkreises nicht abgerufen worden, da es bislang zu keiner Einigung über die Finanzierung zwischen dem Landkreis und den Kommunen gekommen ist. Eine solche Einigung wird vermutlich nicht mehr im Jahr 2020 erfolgen, daher wird der Gesamtansatz um ein weiteres Jahr übertragen werden müssen.

2.13.2 Produkt 575-01 „Förderung des Tourismus“

Produktverantwortlich: Iris Schriever

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist	Prognose 31.12.2020	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
Summe Erträge	-8.753,55	-9.400,00	-1.120,65	-1.596,00	7.804,00	-83,02%
Summe Aufwendungen	170.541,48	164.900,00	106.007,58	115.041,81	-49.858,19	-30,24%
Saldo	**161.787,93**	**155.500,00**	**104.886,93**	**113.445,81**	**-42.054,19**	**-27,04%**

Erläuterung:
Aufgrund der Auswirkungen durch die Corona-Pandemie wurde der Bifurkationstag, der Geranienmarkt, die Grillmeisterschaft und der Wandertag nicht durchgeführt. Durch den Ausfall der Veranstaltungen werden Minderaufwendungen in Höhe von 49.858,19 € (30,24 %) prognostiziert, obwohl bereits eine Aufwandsreduzierung durch den III. Nachtrag berücksichtigt wurde. Durch den Ausfall der Veranstaltungen werden weiterhin keine Benutzungsgebühren eingenommen und auch die Erträge aus Verkäufen werden vermutlich niedriger als geplant ausfallen. Mindererträge in Höhe von 7.804,00 € werden daher erwartet.

2.13.3 Projekt P80018-010 „Umsetzung des Tourismuskonzeptes“

Projektverantwortlich: Judith Fidler

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist	Prognose 31.12.2020	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
Summe Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
Summe Aufwendungen	12.130,61	150.000,00	27.219,56	110.000,00	-40.000,00	-26,67%
Saldo	**12.130,61**	**150.000,00**	**27.219,56**	**110.000,00**	**-40.000,00**	**-26,67%**

Erläuterungen:
Aufgrund der Corona-Pandemie und den damit verbundenen Reise- und Veranstaltungsverboten konnten nur wenige der geplanten Maßnahmen umgesetzt werden. Es ist ein Imagefilm in Planung, der aufgrund des Virus nicht gedreht werden konnte und ein digitaler Werbebannervertrag wurde bis November 2021 abgeschlossen. Daher wird eine Übertragung von Aufwendungen in Höhe von 40.000,00 € in das Haushaltsjahr 2021 angestrebt.

3. Globalbudget „Personal“

	2019	2020				
	Ist	Plan	Ist	Prognose	Abweichung (Plan/Progn.)	Abweichung in %
Summe Aufwendungen	21.771.857,53	21.925.400,00	14.989.027,07	22.702.507,69	777.107,69	3,54%
Summe Erträge	1.803.987,13	925.800,00	594.871,42	837.680,07	88.119,93	-9,52%
Saldo (Nettobetrachtung Personalbudget)	**19.967.870,40**	**20.999.600,00**	**14.394.155,65**	**21.864.827,62**	**865.227,62**	**4,12%**

Erläuterungen:
In der Nettobetrachtung des gesamten Personalbudgets wird gegenüber der Planung in Höhe von 21,00 Mio. € eine Mehrbelastung i.H.v. 865.007,62 € (+4,12 %) für das Jahr 2020 prognostiziert. Die folgenden Erläuterungen, aufgeteilt in die Personalabrechnung und -rückstellungen, zeigen die Gründe der prognostizierten Abweichung auf.

3.1 Personalbudget „Abrechnung“

Das gesamte Globalbudget „Personal“ wird noch einmal aufgegliedert in die Bereiche der Personalabrechnung und der Personalrückstellungen (Pensions-, Beihilfe-, Altersteilzeit-, Mehrstunden- und Urlaubsrückstellungen). Folgende Tabelle zeigt den Teilbereich der Personal-abrechnung auf:

	2019	2020				
	Ist	Plan	Ist	Prognose	Abweichung (Plan/Progn.)	Abweichung in %
Summe Aufwendungen	19.636.973,53	19.887.300,00	14.989.027,07	20.664.407,69	777.107,69	3,91%
Summe Erträge	1.053.741,93	858.200,00	594.871,42	770.080,07	88.119,93	-10,27%
Saldo Personalabrechnung	**18.583.231,60**	**19.029.100,00**	**14.394.155,65**	**19.894.327,62**	**865.227,62**	**4,55%**

Erläuterungen:
Die Abweichung gegenüber der Planung wird im Bereich der Personalabrechnungen erwartet. Hier kommt es voraussichtlich zu Mehraufwendungen in Höhe von ca. 777.107,69 €. Grund hierfür sind vermehrte Stellenneubewertungen, die teilweise auch eine Rückwirkung erzeugt haben und ursprünglich nicht für das Jahr 2020 im Budget geplant waren. Weiterhin wird die Corona-Sonderzahlung für die Beschäftigten im Dezember Mehraufwendungen von insgesamt rund 140.000 € hervorrufen. Die Personalerträge schließen voraussichtlich etwas niedriger als geplant ab.

3.2 Personalbudget „Rückstellungen“

Der Teilbereich „Rückstellungen“ aus dem Globalbudget „Personal“ stellt sich wie folgt dar:

	2019	2020				
	Ist	Plan	Ist	Prognose	Abweichung (Plan/Progn.)	Abweichung in %
Summe Aufwendungen	2.134.884,00	2.038.100,00	0,00	2.038.100,00	0,00	0,00%
Summe Erträge	-750.245,20	-67.600,00	0,00	-67.600,00	0,00	0,00%
Saldo Rückstellungen	**1.384.638,80**	**1.970.500,00**	**0,00**	**1.970.500,00**	**0,00**	**0,00%**

Erläuterungen:
Lt. Prognose werden die Personalrückstellungen voraussichtlich plangerecht anfallen. Die Personalrückstellungen sind jedoch teilweise erheblich abhängig von Einzelfällen nach der jeweiligen Feststellung der Versorgungskasse. Die notwendigen Bewertungen finden hier jedoch erst im Rahmen des Jahresabschlusses statt, sodass auch erst dann verlässliche Aussagen über die Personalrückstellungen getroffen werden können.

4. Globalbudget „Abschreibungen“

	2018	2019	2020				
	Ist	Ist	Plan	Ist	Prognose 31.12.2020	Abw.	in %
Abschreibungen immaterielles Vermögen	731.885,17	732.509,64	817.200,00	647.823,78	780.000,00	-37.200,00	-4,55%
Abschreibungen Sachanlagevermögen	6.731.967,91	6.768.272,53	6.920.300,00	6.683.530,43	6.900.000,00	-20.300,00	-0,29%
Ertrag Auflösung Sonderposten	-3.368.006,70	-3.194.369,19	-3.104.400,00	-3.098.982,74	-3.117.000,00	-12.600,00	0,41%
= Planmäßige Abschreibungen/ Auflösungen	**4.095.846,38**	**4.306.412,98**	**4.633.100,00**	**4.232.371,47**	**4.563.000,00**	**-70.100,00**	**-1,51%**
Abschreibungen auf Forderungen	274.216,02	645.499,87	335.000,00	59.431,92	300.000,00	-35.000,00	-10,45%
Abschreibungen auf Beteiligungen	204.550,95	521.349,68	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
Abschreibungen auf sonst. Finanzvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
= Abschreibung Finanzvermögen	**478.766,97**	**1.166.849,55**	**335.000,00**	**59.431,92**	**300.000,00**	**-35.000,00**	**-10,45%**
Abschreibungen aufgrund Vermögensabgang	414.707,63	132.026,20	0,00	32.528,70	100.000,00	100.000,00	100,00%
Ertrag Auflösung Wertberichtigung auf Forderungen	-764,29	-11.180,28	0,00	-3.501,08	-5.000,00	-5.000,00	100,00%
Ertrag aufgrund Vermögensabgang	-68.419,35	-50.416,78	0,00	-1.926,49	-5.000,00	-5.000,00	100,00%
Ertrag aus Zuschreibungen auf Beteiligungen		-9.077,30	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
Ertrag aufgrund Abgang von Sonderposten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
= Sonder-abschreibungen/ Sondererträge	**345.523,99**	**61.351,84**	**0,00**	**27.101,13**	**90.000,00**	**90.000,00**	**100,00%**
Saldo Budget Abschreibungen	**4.920.137,34**	**5.534.614,37**	**4.968.100,00**	**4.318.904,52**	**4.953.000,00**	**-15.100,00**	**-0,30%**

Erläuterungen:

Die planmäßigen Abschreibungen und Auflösungserträge basieren auf dem „Altbestand“ zum 31.12.2019 und sind im Finanzsystem für 2020 schon eingebucht worden. Der Saldo ist hier um ca. 400 T€ niedriger als der Planwert für 2020. Allerdings kommen aus der Investitionstätigkeit 2020 noch die entsprechenden Abschreibungen und Auflösungserträge hinzu, deren Höhe von der Umsetzung der entsprechenden Maßnahmen für 2020 abhängig ist. Nach jetzigem Sachstand wird mit einer zusätzlichen Ergebnisbelastung aus der Investitionstätigkeit 2020 von ca. 330 T€ prognostiziert, so dass in der Gesamtheit aus den planmäßigen Abschreibungen und Auflösungen eine Budgetentlastung für 2020 in Höhe von ca. 70 T€ erwartet wird.

Bei den Abschreibungen auf das Finanzvermögen wird eine Ergebnisentlastung in Höhe von 35 T€ erwartet. Nach jetzigem Sachstand werden die Abschreibungen auf den Forderungsbestand nicht in der geplanten Höhe anfallen. Leider erfolgt der Großteil der Wertberichtigungen erst zum Jahresende. Die Abschreibungen auf den Beteiligungswert der Solbad GmbH bzw. jetzt Wirtschaftsbetriebe Melle GmbH fallen ab 2020 nicht mehr an.

Bei den Sonderabschreibungen bzw. Sondererträgen sind keine Planwerte angesetzt worden. Bislang sind in 2020 schon Sonderaufwendungen in Höhe von 33 T€ aus Grundstücksgeschäften angefallen. Es ist, - wie in den Vorjahren - davon auszugehen, dass im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten Sonderabschreibungen auf Grund und Boden wieder vorzunehmen sind (Prognose: 100 T€). Im Saldo ergibt sich aus diesem Teilbereich eine zusätzliche Ergebnisbelastung von 90 T€ gegenüber der Planung in 2020.

Im Ergebnis wird es zu einer prognostizierten Entlastung im Budget „Abschreibungen“ in Höhe von ca. 15 T€ in 2020 kommen.

5. Zusammenfassung, Fazit

Die Planung des Haushaltes 2020 inkl. des III. Nachtrages geht von einem negativen Jahresergebnis i.H.v. 9,32 Mio. € aus. Durch die Bildung von Haushaltsresten verringert sich das geplant negative Ergebnis noch einmal um 77.400,00 € auf 9,4 Mio. €. In den saldierten Prognosen aller Produktverantwortlichen und aller Budgets (außer der internen Leistungsverrechnung) zum Stichtag 31.10.2020 ergibt sich im Ergebnishaushalt ein um 16,09 Mio. € besseres Ergebnis, sodass das ein Überschuss im Jahresergebnis von 6,70 Mio. € erzielt werden könnte. Dieser Wert ist jedoch dahingehend einzuordnen, dass durch einen entsprechenden Beschluss des Rates im Dezember 2020 noch überplanmäßige Aufwendungen i.H.v. 3,043 Mio. € für die Umsetzung der Maßnahmen aus dem Baumkataster beschlossen wurden. Das prognostizierte Jahresergebnis reduziert sich daher um diesen Wert auf 3,65 Mio. €.

Es verbleibt noch immer ein deutlich besseres Ergebnis als noch im Sommer 2020 durch den III. Nachtrag 2020 geplant. Dieses ist maßgeblich auf Mehrerträge durch die Finanzausgleichszahlungen von Land und Bund im Rahmend des Corona-Ausgleichszahlungen sowie einer besser als geplanten Ertragssituation in der Gewerbesteuer. Weiterhin werden teils deutliche Minderaufwendungen, insbesondere durch die Auswirkungen der Corona-Pandemie im Budget „Produktverantwortung“ prognostiziert. Im Personalbudget wird aktuell davon ausgegangen, dass das Budget 2020 nicht auskömmlich sein wird. Hier sind zum Stichtag des Controllingberichtes jedoch noch die Auswertungen im Rahmen des Jahresabschlusses hinsichtlich der Rückstellungen für Personal etc. abzuwarten.

Im Haushaltsplan 2020 stehen insgesamt 23,027 Mio. € für Auszahlungen für Investitionstätigkeit zur Verfügung. Hinzu kommen die gebildeten Haushaltreste i.H.v. 9,777 Mio. €, sodass ein insgesamt für Investitionstätigkeit zur Verfügung stehendes Budget i.H.v. 32,804 Mio. € vorhanden ist. Nach der Prognose aller Produktverantwortlichen wird auf Grundlage des Sachstandes zum 31.10.2020 damit gerechnet, dass in diesem Haushaltsjahr insgesamt 19,548 Mio. € für Investitionstätigkeit zur Auszahlung fällig werden. Dem gegenüber wird prognostiziert, dass 4,538 Mio. € als Einzahlungen gebucht werden können. Die Minderauszahlungen i.H.v. 13,266 Mio. € würden zu potenziellen Haushaltresten für das Haushaltsjahr 2021 führen. Hinzu kommen die im Dezember überplanmäßig beschlossenen Auszahlungen für die Sanierung der Bismarckstraße und den Ersatz der Jahnsporthalle in Höhe von 2,25 Mio. € bzw. 0,75 Mio. €. Insbesondere durch die Corona-Pandemie und daraus resultierenden Verzögerungen konnten viele Investitionen nicht oder nicht wie geplant durchgeführt werden. Details sind den jeweiligen Ausführungen unter den entsprechenden Gliederungspunkten dieses Berichtes zu entnehmen.

Für das aktuelle Haushaltsjahr steht eine Kreditermächtigung in Höhe von 16,302 Mio. € zur Verfügung. Hinzu kommt die noch aus dem Haushaltsjahr 2019 vorhandene Ermächtigung in Höhe von 3,195 Mio. €, sodass insgesamt in 2020 noch Investitionskredite in Höhe von 19,498 Mio. € aufgenommen werden könnten. Mit Blick auf die Prognose der Investitionstätigkeit und die damit verbundenen Auszahlungen sowie der Prognose im Ergebnishaushalt stellt sich die Liquidität deutlich besser als geplant dar. Es wird daher davon ausgegangen, dass eine Kreditaufnahme aktuell nicht notwendig sein wird. Im Rahmen des Jahresabschlusses 2020 wird geprüft, ob ggf. auf die noch vorhandene Kreditermächtigung aus 2019 (3,196 Mio. €) verzichtet werden kann. Die Kreditermächtigung aus dem Jahr 2020 i.H.v. 16,3 Mio. € würde im Jahr 2021 weiterhin zur Verfügung stehen.

Ist-Schuldenstand zum 31.12.19:		37.054.404,16 €
Kreditermächtigung aus Vorjahren:		3.195.600,00 €
Hieraus in Anspruch genommen:		0,00 €
Kreditermächtigung aus 2020:		16.302.200,00 €
Gepl. Tilgung 2020:	-	3.092.800,00 €
Planschuldenstand 2020		**53.459.404,16 €**